

Land      Haushaltsnummer  
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

**EVS-HB**

# Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018



## Haushaltsbuch

### Anschreibequartal:

1. Monat

2. Monat

3. Monat

#### **Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**

Die Teilnahme an dieser Erhebung ist freiwillig.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz auf der Seite 2 des Fragebogens.

## Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup>

### **Zweck, Art und Umfang der Erhebung**

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe – bestehend aus den Erhebungsteilen Allgemeine Angaben, Geld- und Sachvermögen, Haushaltsbuch und Feinaufzeichnung von Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren – wird von den statistischen Ämtern der Länder in Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt bundesweit bei rund 60 000 Haushalten durchgeführt. Die Erhebung dient der Gewinnung aktueller statistischer Daten über die Zusammensetzung der Haushalte, ihre wirtschaftlichen und sozialen Verhältnisse, ihre Ausrüstung mit technischen Gebrauchsgütern sowie ihre Einnahmen nach Quellen und Verwendungen für den privaten Konsum, Steuern und Abgaben, Sozialversicherungsbeiträge, Rückzahlung von Schulden, Vermögensbildung und für sonstige Zwecke. Die Daten liefern wertvolle Ergebnisse für Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Beispielsweise bilden sie eine wichtige Datengrundlage für die Armuts- und Reichtumsberichterstattung der Bundesregierung. Die Ergebnisse zum privaten Konsum werden u. a. für die Festsetzung des Wägungsschemas der Verbraucherpreisstatistik verwendet.

### **Rechtsgrundlage, Freiwilligkeit**

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in Verbindung mit dem BStatG. Erfragt werden Angaben zu § 2 des Gesetzes über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte. Die Erteilung der Auskunft ist nach § 4 dieses Gesetzes freiwillig.

### **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

### **Hilfsmerkmale, Haushaltsnummer, Trennung und Löschung**

Name und Anschrift der Auskunftgebenden sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden von vornherein getrennt von den Erhebungsmerkmalen zusammen mit der Haushaltsnummer aufbewahrt und nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit vernichtet.

Die in den Erhebungsunterlagen als Hilfsmerkmale anzugebenden Vornamen sind für eine zutreffende Zuordnung der Erhebungsmerkmale zu den Haushaltsmitgliedern erforderlich. Sie werden zusammen mit den Erhebungsunterlagen spätestens nach Abschluss der maschinell durchgeführten Plausibilitätskontrolle vernichtet.

Die Haushaltsnummer dient der Unterscheidung der an der Erhebung beteiligten Haushalte und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

	Seite
<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	4
<b>A Veränderungen in der Zusammensetzung und der Wohnsituation des Haushalts</b> .....	5
<b>B Angaben zur Erwerbstätigkeit/beruflichen Tätigkeit</b> .....	11
<b>C Einkünfte aus selbstständiger bzw. landwirtschaftlicher Tätigkeit</b> .....	13
<b>Einnahmen, Abzüge und Beiträge</b>	
Allgemeine Hinweise .....	14
<b>D Personenbezogene Einnahmen</b> .....	16
<b>E Weitere Einnahmen und Erstattungen</b> .....	28
<b>F Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen</b> .....	29
<b>G Girokontostand und Bargeldbestand</b> .....	29
<b>Sacheinnahmen</b>	
<b>H1 Deputate und Sachentnahmen</b> .....	30
<b>H2 Sachspenden</b> .....	31
<b>H3 Erzeugnisse aus dem selbst genutzten Garten, dem Balkon oder eigener Kleintierhaltung</b> .....	31
<b>Ausgaben</b>	
Allgemeine Hinweise und Beispiele .....	33
<b>I Ausgaben für Wohnen und Energie</b> .....	37
<b>J Verkehr</b> .....	43
<b>K Post und Telekommunikation</b> .....	43
<b>L Gesundheit und Körperpflege</b> .....	45
<b>M Bekleidung und Schuhe</b> .....	47
<b>N Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände, laufende Haushaltsführung</b> .....	49
<b>O Freizeit, Unterhaltung und Kultur</b> .....	51
<b>P Gaststätten, Kantinen, Hotels, Pensionen</b> .....	53
<b>Q Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren</b> .....	53
<b>R Bildungswesen und Kinderbetreuung</b> .....	55
<b>S Sonstige Waren und Dienstleistungen</b> .....	55
<b>T Versicherungsbeiträge</b> .....	57
<b>U Bildung von Geldvermögen</b> .....	59
<b>V Restzahlungen, Ratenzahlungen, Soll- und Überziehungszinsen</b> .....	59
<b>W Neuaufnahme von Hypotheken-/Konsumentenkrediten sowie zukünftig noch zu leistende Restzahlungen</b> .....	59
<b>X Alphabetisches Stichwortverzeichnis</b> .....	60
<b>Y Bemerkungen</b> .....	70

## Allgemeine Hinweise

Im Haushaltsbuch der EVS werden Veränderungen Ihres Haushalts seit Jahresbeginn, die Einnahmen aller Mitglieder Ihres Haushalts sowie die Ausgaben abgefragt. Manche Angaben müssen Sie für einzelne Personen (Einkommen, Abzüge vom Einkommen), andere für den Haushalt insgesamt vornehmen (z. B. Ausgaben für den privaten Verbrauch). Das Haushaltsbuch bietet dabei Platz für Angaben von vier Personen. Falls in Ihrem Haushalt mehr als vier Personen leben, füllen Sie bitte für jede weitere Person einen Ergänzungsbogen aus.

Das Haushaltsbuch sollte möglichst von der Person geführt werden, die über die Einnahmen und Ausgaben des Haushalts am besten informiert ist. Meist ist das diejenige, die die Einkäufe erledigt oder die finanziellen Angelegenheiten des Haushalts regelt.

Bitte tragen Sie in das Haushaltsbuch nur volle Eurobeträge ein; runden Sie bitte Ihre Angaben. Das heißt, Beträge von weniger als 50 Cent lassen Sie unberücksichtigt; bei Beträgen von 50 bis 99 Cent runden Sie auf.

Zahlungsvorgänge innerhalb Ihres Haushalts (Taschengeld für die Kinder, Haushaltsgeld) sind nicht einzutragen.

Um Ihnen die Zuordnung der Einnahme- und Ausgabepositionen zu erleichtern, nutzen Sie bitte das alphabetische Stichwortverzeichnis ab Seite 60 des Haushaltsbuches. Weitere Begriffe finden Sie zudem im elektronischen Stichwortverzeichnis im Internet unter [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de). Sollten Sie dennoch einzelne Einnahmen oder Ausgaben nicht zuordnen können, notieren Sie diese bitte mit Datum und Angabe des Betrages auf der letzten Seite des Haushaltsbuches („Bemerkungen“). Diese Seite können Sie auch für Anmerkungen und Kommentare nutzen.

**Das statistische Amt Ihres Landes steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.**

## A Veränderungen in der Zusammensetzung und der Wohnsituation des Haushalts

### 1.1 Sind seit Januar 2018 bis zum Ende dieses Anschreibequartals Haushaltsmitglieder ausgezogen oder verstorben?

**I** Haushaltsmitglieder sind Personen, die dauerhaft dem Haushalt angehören (Haupteinkommensperson, Ehe-/Lebenspartner/-in, Lebensgefährtin/Lebensgefährte, Kinder, verwandte, verschwägerte und sonstige familienfremde Personen, die im Haushalt leben).

Bei zeitweiliger Abwesenheit zählen Personen nur dann zum Haushalt, wenn sie ihren Lebensunterhalt gemeinsam mit dem Haushalt finanzieren und ihre Ausgaben mit dem Haushalt teilen.

Nein ....   Weiter mit Frage 1.3.

Ja .....

### 1.2 Wann sind die Haushaltsmitglieder ausgeschieden und was war der Grund des Ausscheidens?

Geben Sie bitte auch den Vornamen und das Geburtsjahr an.

Vorname	Geburtsjahr	Monat des Ausscheidens	Grund des Ausscheidens
1	2	3	4
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 1.3 Sind seit Januar 2018 bis zum Ende dieses Anschreibequartals – neue Personen zum Haushalt dauerhaft hinzugekommen oder – Veränderungen für Haushaltsmitglieder eingetreten, wie z. B. Familienstand, soziale Stellung, Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung, höchster allgemein- bildender Schulabschluss und Ausbildungsabschluss (siehe Merkmale auf den Seiten 6 bis 8)?

Nein ....   Weiter mit Frage 13.1.

Ja .....





Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

## 10 Gesetzliche Rentenversicherung

1 = pflichtversichert als Arbeitnehmer/-in

2 = pflichtversichert als Selbstständige/-r oder Landwirt/-in

3 = freiwillig versichert (ohne Lebensversicherung auf Rentenbasis bzw. befreiende Lebensversicherung)

4 = beitragsfrei

5 = nicht versichert

**I** Die **gesetzliche Rentenversicherung** umfasst alle Träger der „Deutschen Rentenversicherung“ und die landwirtschaftlichen Alterskassen.

Mitglieder eines **berufsständischen Versorgungswerkes** (z. B. Ärzte/Ärztinnen, Architekten/Architektinnen) tragen bitte „1“, „2“ oder „3“ ein.

**Arbeitslose**, die Arbeitslosengeld I erhalten, Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr, Wehrdienstleistende und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

**Rentner/-innen**, Beamte/Beamtinnen, Pensionäre/Pensionärinnen geben bitte „5“ an.

**Arbeitslosengeld II-Bezieher** geben bitte „4“ an.

## 11 Krankenversicherung

1 = selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung

2 = mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung

3 = freiwillig selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung

4 = freiwillig mitversichert in der gesetzlichen Krankenversicherung

5 = private Krankenversicherung

6 = Anspruch auf Krankenversorgung

7 = nicht versichert

**I** Gemeint ist die Hauptversicherung im Krankheitsfall, keine Zusatzversicherungen, wie z. B. für Krankenhaustagegeld, Zahnersatz.

Anspruch auf Krankenversorgung haben Angehörige der Landespolizei bzw. Bundespolizei und der Bundeswehr im Rahmen der freien Heilfürsorge. Bitte „6“ eintragen.

Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, sind i. d. R. selbst versichert in der gesetzlichen Krankenversicherung. Bitte „1“ eintragen.

Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

## 12 Pflegeversicherung

1 = selbst versichert in der sozialen Pflegeversicherung

2 = mitversichert in der sozialen Pflegeversicherung

3 = selbst versichert in der privaten Pflegeversicherung

4 = mitversichert in der privaten Pflegeversicherung

5 = nicht versichert

**I** Gemeint ist die Hauptversicherung für den Pflegefall, nicht jedoch Zusatzversicherungen.

Personen mit privater Krankenversicherung sind i. d. R. auch in der privaten Pflegeversicherung versichert.

Personen mit gesetzlicher Krankenversicherung sind i. d. R. auch in der sozialen Pflegeversicherung versichert.

Dies trifft auch für mitversicherte Ehegatten oder Kinder zu.

Arbeitslose, die Arbeitslosengeld I oder II erhalten, sind i. d. R. selbst versichert in der sozialen Pflegeversicherung. Bitte „1“ eintragen.

Personen im freiwilligen sozialen/ökologischen Jahr und grundsätzlich auch Bundesfreiwilligendienstleistende tragen bitte „1“ ein.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**13.1 Sind Sie seit Januar 2018 bis zum Ende dieses Anschreibequartals in eine neue Wohnung gezogen oder haben sich andere wichtige Veränderungen bei Ihrer Hauptwohnung ergeben?**

Nein ....   Weiter mit Frage 18.1.

Ja .....

**13.2 Haben sich diese Veränderungen im Laufe dieses Anschreibequartals ergeben, tragen Sie bitte den Monat der Veränderung ein:**

Monat

## 15 Wohnform

**Mietfrei** bedeutet, dass an den Vermieter/die Vermieterin keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr). **Mietfrei trifft nicht zu**, wenn die Miete für die Hauptwohnung von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird. In diesem Fall bitte „3“ eintragen.

## 16 Wohnfläche

Zur Wohnfläche zählen die Flächen folgender Räume:

- Wohn- und Schlafräume (auch untervermietete sowie außerhalb des Wohnungsabschlusses befindliche Räume, wie z. B. Mansarden, wenn zu Wohnzwecken genutzt),
- Küchen,
- Nebenräume (Bad, Toilette, Flur usw.),
- Balkone, Terrassen bzw. Loggien: 1/4 der Grundfläche zählt zur Wohnfläche.

## 17.1 Heizsystem

### Fernheizung

Ganze Wohnbezirke werden von einem Heizwerk (Fernheizwerk) aus mit Fernwärme versorgt.

### Blockheizung

Eine Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser durch ein zentrales Heizsystem beheizt wird und die Heizquelle sich in bzw. an einem Gebäude oder in dessen unmittelbarer Nähe befindet.

### Zentralheizung

Bei der Zentralheizung werden sämtliche Wohneinheiten einer Wohnanlage von einer zentralen Heizstelle, die sich innerhalb der Wohnanlage (in der Regel im Keller) befindet, beheizt.

### Etagenheizung

Eine Heizanlage versorgt sämtliche Räume einer Wohneinheit. Die Heizquelle (Therme) befindet sich meist in der Wohneinheit selbst.

### Einzel- und/oder Mehrraumöfen

z. B. Nachtspeicheröfen

**14 Wann wurde das Gebäude erbaut? .....**

1 = vor 1949

2 = 1949–1990

3 = 1991–2000

4 = 2001–2010

5 = 2011 oder später

**15 In welcher Wohnform nutzen Sie Ihre Hauptwohnung? .....**

1 = als Eigentümer/-in des Hauses

2 = als Eigentümer/-in der Wohnung

3 = als Mieter/-in, Untermieter/-in

4 = mietfrei in einer Werkswohnung

5 = mietfrei in einer sonstigen

Wohnung bzw. einem Haus

**16 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat Ihre Hauptwohnung? .....**

Volle m<sup>2</sup>

**17.1 Mit welchem Heizsystem wird Ihre Hauptwohnung überwiegend beheizt?**

*Bitte Zutreffendes ankreuzen.*

Fernheizung .....   Weiter mit Frage 18.1.

Block-, Zentral-  
heizung .....

Etagenheizung ...

Einzel- und/oder  
Mehrraumöfen ....

**17.2 Welche Energieart nutzen Sie überwiegend für die Heizung Ihrer Hauptwohnung? .....**

*Siehe Heizkostenabrechnung.*

1 = Strom

2 = Gas

3 = Heizöl

4 = feste Brennstoffe (z. B. Holz, Kohle, Pellets)

5 = Sonstige (z. B. Erdwärme, Sonnenenergie)

**18.1 Haben sich seit Januar 2018 bis zum Ende dieses Anschreibequartals Änderungen (auch Neuanschaffungen) bei der Nutzung von Zweit- und Freizeitwohnungen ergeben ?**

Nein ....  ► Weiter mit Abschnitt B (Seite 11).

Ja .....

**18.2 Haben sich diese Veränderungen im Laufe dieses Anschreibequartals ergeben, so tragen Sie bitte den Monat der Veränderung ein:**

Monat

Zweitwohnung .....

Freizeitwohnung ...

### 19.1 Zweitwohnung

Aus beruflichen Gründen oder zu Ausbildungszwecken genutzte Wohnung neben dem Hauptwohnsitz.

**Mietfrei** bedeutet, dass an die Vermieterin/den Vermieter keine Zahlungen geleistet werden, bis auf eventuelle Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr). **Mietfrei trifft nicht zu**, wenn die Miete für die Zweitwohnung von Dritten (z. B. Eltern für ihre Kinder) gezahlt wird. In diesem Fall bitte „2“ eintragen.

### 19.3 Wohnfläche der Zweitwohnung

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 16 (Seite 9).

Bei mehr als einer Zweitwohnung addieren Sie bitte die jeweiligen Wohnflächen.

### 20.1 Freizeitwohnung

In der Freizeit genutzte Wohnungen und Häuser im In- und Ausland (auch Datschen und Lauben, auf eigenen oder gepachteten Grundstücken, sofern sie die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen und eine Küche oder einen Raum mit fest installierter Kochgelegenheit, wie z. B. Kochnische/Kochschrank, haben).

Nicht dazu zählen:  
Wohnungen und Häuser, die für die Dauer des Urlaubs angemietet werden.

### 20.3 Wohnfläche der Freizeitwohnung

Erläuterungen zur Wohnfläche siehe Frage 16 (Seite 9).

Bei mehr als einer Freizeitwohnung addieren Sie bitte die jeweiligen Wohnflächen.

### 19.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Zweitwohnung ?

Nein ....  ► Weiter mit Frage 20.1.

Ja .....

### 19.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Zweitwohnung ?

1 = als Eigentümer/-in des Hauses oder der Wohnung

2 = als Mieter/-in

3 = mietfrei (z. B. Werkswohnung)

Volle m<sup>2</sup>

### 19.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Zweitwohnung ?

### 20.1 Nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine Freizeitwohnung ?

Nein ....  ► Weiter mit Abschnitt B (Seite 11).

Ja .....

### 20.2 In welcher Wohnform nutzen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied die Freizeitwohnung ?

1 = als Eigentümer/-in des Hauses oder der Wohnung

2 = als Mieter/-in

Volle m<sup>2</sup>

### 20.3 Wie viele Quadratmeter Wohnfläche hat die Freizeitwohnung ?

## B Angaben zur Erwerbstätigkeit/beruflichen Tätigkeit

1 Gehen Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal mindestens 2 Monate einer Erwerbstätigkeit bzw. einer beruflichen Tätigkeit nach ?

Nein ....   Weiter mit Seite 13.

Ja .....

**i** Geben Sie bitte die Vornamen aller Haushaltsmitglieder an, die während des Anschreibezitraums mindestens 2 Monate berufs- bzw. erwerbstätig sind. Soweit einzelne Personen mehrere Erwerbstätigkeiten ausüben, geben Sie bitte stets die **Haupterwerbstätigkeit** an. Für Personen im Mutterschutz, in Elternzeit (mit ungekündigtem Arbeitsvertrag) sowie für Krankengeldbezieher/-innen tragen Sie bitte die zuletzt ausgeübte **Haupterwerbstätigkeit** ein.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person
Tragen Sie bitte den <b>Vornamen</b> ein. ....					
<b>2 Arbeiten die Personen in ihrer Haupterwerbstätigkeit als ... ?</b> 1 = Arbeitnehmer/-in in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis 2 = Arbeitnehmer/-in in einem befristeten Beschäftigungsverhältnis 3 = Auszubildende/-r 4 = Selbstständige/-r oder Freiberufler/-in mit Beschäftigten 5 = Selbstständige/-r oder Freiberufler/-in ohne Beschäftigte 6 = unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>3 Arbeiten die Personen in ihrer Haupterwerbstätigkeit in Vollzeit oder Teilzeit ?</b> 1 = Vollzeit 2 = Teilzeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>4 Wie viele Stunden beträgt die arbeitsvertraglich vereinbarte Arbeitszeit (bei Selbstständigen die übliche Arbeitszeit) pro Woche ?</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<b>5 Sind die Personen in ihrer Haupterwerbstätigkeit geringfügig beschäftigt ?</b> 1 = Ja, Mini-Job (bis 450€) 2 = Ja, Midi-Job (über 450€ bis 850€) 3 = Nein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>6 Arbeiten die Personen in ihrer Haupterwerbstätigkeit im öffentlichen Dienst oder in der Privatwirtschaft ?</b> 1 = Öffentlicher Dienst 2 = Privatwirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person

Tragen Sie bitte den **Vornamen** ein. ....

**7 In welcher Branche/welchem Wirtschaftszweig sind die Personen tätig ?**

**I** Richten Sie sich bitte nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (nicht des gesamten Unternehmens).

<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b> .....	01
<b>Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie</b>	
Bergbau und Gewinnung von Erdöl, Erdgas, Steinen und Erden .....	02
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren z. B. Lebensmittel, Textilien, Elektronik, Maschinen, Fahrzeuge, Mineralölverarbeitung, Druckerzeugnisse, Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen .....	03
Energieversorgung .....	04
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung .....	05
<b>Baugewerbe, Hoch- und Tiefbau</b> .....	06
<b>Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie</b>	
Groß- und Einzelhandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen .....	07
Personen- und Güterverkehr; Lagerei (auch Post- und Kurierdienst) .....	08
Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie .....	09
<b>Information und Kommunikation</b> z. B. Telekommunikation, Dienstleistungen der Informationstechnologie, Medien und Verlagswesen .....	10
<b>Banken/Finanz- und Versicherungsdienstleister</b> .....	11
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b> .....	12

<b>Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen sowie sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen</b>	
Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen z. B. Unternehmens-, Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung, Architektur-/Ingenieurbüro, Forschungs- und Entwicklungsleistungen, Werbung und Marktforschung .....	13
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen z. B. Vermietung beweglicher Sachen, Sicherheitsdienst, Gebäudebetreuung/-reinigung, Garten- und Landschaftsbau, Reisebüro/-veranstalter, Vermittlung von Arbeitskräften, Sekretariatsdienste, Messeveranstalter .....	14
<b>Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen</b>	
Öffentliche Verwaltung, Gerichte, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Verteidigung, Sozialversicherung .....	15
Erziehung und Unterricht z. B. Hochschule, Schule, sonstige Schule (auch Fahrschule), Kindergarten .....	16
Gesundheits- und Sozialwesen z. B. Krankenhaus, Arztpraxis, Alten- und Pflegeheim, Behindertenwerkstatt .....	17
<b>Sonstige Dienstleistungen</b>	
Sonstige überwiegend personenbezogene Dienstleistungen; allgemeine Reparaturen von Waren und Geräten z. B. Friseur- und Kosmetiksalon, Wäscherei, Solarium/Sauna/Bad, Bestattung .....	18
Kunst, Unterhaltung, Sport und Erholung z. B. Theater, Museum, schriftstellerische Tätigkeit, Sport- und Fitnesszentrum .....	19
Gewerkschaft, Verband, Partei und sonstige Interessenvertretung, kirchliche und religiöse Vereinigung .....	20
Konsulat, Botschaft, internationale und supranationale Organisation .....	21
Privater Haushalt mit Beschäftigten .....	22

## C Einkünfte aus selbstständiger bzw. landwirtschaftlicher Tätigkeit

### 1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Einkünfte aus selbstständiger oder landwirtschaftlicher Tätigkeit erzielt?

Nein ....   Weiter mit Seite 14.

Ja .....

Vorname	Selbstständige/-r	Landwirt/-in	hauptberuflich	nebenberuflich	Bruttoeinkünfte <b>1</b>	Steuervorauszahlung <b>2</b>
	Bitte ankreuzen				Quartalsbetrag in vollen Euro	
1	2	3	4	5	6	7
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

**1** Schätzen Sie bitte, wie hoch Ihre Bruttoeinkünfte (Bruttogewinne) im **Anschreibequartal** vor Abzug der Einkommensteuer waren.

**2** Geben Sie bitte die Steuervorauszahlung an, die Sie im **Anschreibequartal** an das Finanzamt zu entrichten hatten.

#### Hinweise für Selbstständige

**i** Bitte prüfen Sie, ob Sie auch entnommene **Waren und die Inanspruchnahme von Dienstleistungen** für den privaten Lebensunterhalt (Abschnitt H1 „Sachentnahmen“) aufgeschrieben haben.

Beachten Sie bitte, dass z. B. in Anspruch genommenes **mietfreies Wohnen**, die **private Nutzung von Firmenautos**, **persönliche Einnahme von Geschäftsessen** u. Ä. unter „Sachentnahmen“ einzutragen sind.

**Vorsorgeaufwendungen** (z. B. für Alters-, Kranken-, Pflege-, Unfall-, Lebensversicherung und Sparen) tragen Sie bitte in den Abschnitten D5 (Abzüge und Beiträge), T (Versicherungsbeiträge) oder U (Bildung von Geldvermögen) ein.

#### Hinweise für Landwirte

**i** **Schätzen** Sie ein, wie hoch Ihre Bruttoeinkünfte aus dem landwirtschaftlichen Betrieb im Anschreibequartal waren (z. B. durch Verkauf von Vieh, Milch, Obst, Kartoffeln, Gemüse, Wein, Honig, Hopfen, Getreide, Tabak und anderen Pflanzen, Sämereien, Holz, Fische sowie durch eingetragene Stilllegungsprämien und andere Ausgleichszahlungen).

Bitte prüfen Sie auch, ob Sie Sachentnahmen (z. B. Obst, Wein) im Abschnitt H1 sowie eventuell erzielte Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung im Abschnitt F/01 notiert haben.

## Einnahmen, Abzüge und Beiträge

**Tragen Sie bitte für jede Person getrennt**

- die **Einkommen**,
  - die **Abzüge und die Beiträge**
- in die Abschnitte D1 bis D5 ein.**

Es sollen grundsätzlich alle Einnahmen aller Personen angegeben werden.

Für die 5. und jede weitere Person benutzen Sie bitte den beigefügten Ergänzungsbogen.

Bei Einkommen aus Erwerbstätigkeit, Renten oder Pensionen geben Sie bitte stets die **Bruttobeträge** an.

Persönliche Abzüge und Beiträge auf Ihrer Lohn-/Gehaltsabrechnung, die nicht im Abschnitt D5 aufgeführt sind, tragen Sie bitte bei der jeweiligen Ausgabeposition ein (z. B. Parkgebühren unter J/11 „Sonstige Dienstleistungen“ und Gewerkschaftsbeiträge unter S/06 „Mitgliedsbeiträge für Vereine, Parteien u. Ä.“).

Öffentliche Zahlungen wie Kindergeld, Kinderzuschlag oder Unterhaltsvorschussleistungen sind grundsätzlich einem Elternteil zuzurechnen. Ausnahme: Wird das Kindergeld (aufgrund eines Abzweigungsantrages) direkt einem volljährigen Kind aus öffentlichen Kassen ausbezahlt, ist das Kindergeld dem Kind zuzurechnen.

Eigenständige Einkünfte von Kindern und Jugendlichen wie (Halb-)Waisenrenten oder Einkünfte aus eigener Erwerbstätigkeit (z. B. Zeitung austragen, Nachhilfe geben) sind dem jeweiligen Kind zuzuordnen.

**Tragen Sie bitte für den Haushalt insgesamt ein:**

- **Weitere Einnahmen und Erstattungen im Abschnitt E,**
- **Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen im Abschnitt F und**
- **Girokontostände bzw. Bargeldbestände im Abschnitt G.**

## Hinweise zu ...

D1/01	Grundlohn/-gehalt	Bruttoeinkommen, d. h. vor Abzug von Steuern, Solidaritätszuschlag und Sozialversicherungsbeiträgen. Zum Bruttobetrag gehört auch der Betrag der Entgeltumwandlung, d. h. der monatliche Betrag für eine betriebliche Altersversorgung, der vorab vom Arbeitgeber abgezogen wird. Etwaige Arbeitgeberzuschüsse zur betrieblichen Altersversorgung bitte unter D1/08 eintragen. Sachleistungen des Arbeitgebers, wie z. B. freie Unterkunft und Verpflegung, Freifahrten u. Ä., sind im Abschnitt H1 einzutragen. Einkünfte aus Stipendien bitte bei öffentlicher Förderung unter D4/23 und bei sonstiger Förderung unter E/09 eintragen.
D1/04	Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	Die Ausgaben für die vermögenswirksamen Leistungen insgesamt (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil) sind bei D5/15 – 18 einzutragen.
D1/07	Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	Hier sind die Zuschüsse des Arbeitgebers anzugeben. Beiträge des Arbeitnehmers zur befreienden Lebensversicherung sind im Abschnitt T/03 einzutragen.
D2/01 D2/03	Pensionen/Renten	Auch Pensionen und Renten, die ausschließlich aus einem Versorgungsausgleich infolge Ehescheidung resultieren.
D2/13	Sonstige Renten/ Pensionen	Z. B. Kriegsoffiziersrenten, Lastenausgleichsrenten, Auslandsrenten
D3/01 D3/02	Privatentnahmen	Mit Privatentnahmen ist hier die Überführung von Geldmitteln aus dem Betriebsvermögen in das Privatvermögen z. B. zur Zahlung von Nahrungsmitteln, Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen gemeint. Bitte addieren Sie zu den Privatentnahmen auch die im Abschnitt D5 angegebenen Abzüge und Beiträge.
D4/02– D4/04	Kindergeld, Kinderzuschlag und Unterhaltsvorschuss- leistungen	Öffentliche Zahlungen, wie Kindergeld, Kinderzuschlag oder Unterhaltsvorschussleistungen sind grundsätzlich einem Elternteil zuzurechnen. Ausnahme: Wird das Kindergeld (aufgrund eines Abzweigungsvertrages) direkt einem volljährigen Kind aus öffentlichen Kassen ausbezahlt, ist das Kindergeld dem Kind zuzurechnen.
D4/09	ALG II/Sozialgeld	Bitte hier auch den Wert erhaltener Lebensmittelgutscheine und über den Regelsatz hinausgehende „Einmalige Zahlungen“ (z. B. für mehrtägige Klassenfahrt des Kindes), „Mehrbedarfzahlungen“ (z. B. an Behinderte, Schwangere, Alleinerziehende) oder „Zuschüsse“ (z. B. zur Kranken- oder Pflegeversicherung) eintragen.
D4/19	Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Kranken- versicherung	Z. B. Mutterschaftsgelder, Fahrtkosten, Erstattungen von Arztkosten u. Ä. im Rahmen von Urlaubsreisen. Erstattungen aus zusätzlichen privaten Versicherungen sind im Abschnitt E/07 einzutragen.
D4/22	Staatliche Fördermittel	Z. B. Wohnungsbauprämien und Riesterzulagen (bitte beides auch im Abschnitt U eintragen), Fördermittel für Solarkollektoren, <b>ohne</b> Kredite, z. B. der Kreditanstalt für Wiederaufbau (siehe Abschnitt W1)
D5/07	Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung	Betrag der Entgeltumwandlung, auch etwaiger Arbeitgeberzuschuss



# 1. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## D1 Einkommen aus nicht selbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt (Brutto)</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; ohne einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
Altersteilzeitentgelt (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Dienstwagen <sup>1</sup> , Fahr- und Essensgeldzuschüsse)	08	+	+	+
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09			
zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10			
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

## D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <sup>2</sup>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <sup>2</sup>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <sup>2</sup>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <sup>3</sup>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten/Pensionen (z. B. Auslandsrenten)		13			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>		13			

<sup>1</sup> Geldwerter Vorteil abzüglich des Entgelts für private Nutzung

<sup>3</sup> Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

<sup>2</sup> Einschließlich Hinterbliebenenrente



Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)**

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	03			

**D4 Öffentliche Zahlungen **2****

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II) <b>4</b>	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>5</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	14			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	15			
Sonstige laufende Zahlungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	16			
Einmalige Zahlungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen		23		
	<i>Bitte genau beschreiben.</i>	23		

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Siehe Hinweise Seite 15

**4** Einschließlich Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Leistungen, Zahlungen für Mehrbedarf und sonstiger Zuschüsse

**5** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (ZÖD) (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung als Entgeltumwandlung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge einschließlich Zusatz- beiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 6</b> (auch Rentner/-in)	09		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 5 6</b> (auch Rentner/-in)	10			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>3 5 7</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>4 5 7</b> (auch Rentner/-in)	12			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	13			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>8</b>	14			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	15		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	16		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	17		
	für Käufe von Wertpapieren (z. B. Investmentfonds)	18		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen)	19			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers bei freiwilliger Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung

**4** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers

**5** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**6** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**7** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**8** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.

## 2. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D1 Einkommen aus nicht selbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt (Brutto)</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; ohne einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
<b>Altersteilzeitentgelt</b> (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Dienstwagen <b>1</b> , Fahr- und Essensgeldzuschüsse)	08	+	+	+
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09			
zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10			
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <b>2</b>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <b>2</b>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <b>2</b>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <b>3</b>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten/Pensionen (z. B. Auslandsrenten)		13			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>		13			

**1** Geldwerter Vorteil abzüglich des Entgelts für private Nutzung

**3** Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

**2** Einschließlich Hinterbliebenenrente

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)**

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	03			

**D4 Öffentliche Zahlungen **2****

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II) <b>4</b>	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>5</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	14			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	15			
Sonstige laufende Zahlungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	16			
Einmalige Zahlungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen		23		
	<i>Bitte genau beschreiben.</i>	23		

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Siehe Hinweise Seite 15

**4** Einschließlich Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Leistungen, Zahlungen für Mehrbedarf und sonstiger Zuschüsse

**5** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (ZÖD) (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung als Entgeltumwandlung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge einschließlich Zusatz- beiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 6</b> (auch Rentner/-in)	09		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 5 6</b> (auch Rentner/-in)	10			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>3 5 7</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>4 5 7</b> (auch Rentner/-in)	12			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	13			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>8</b>	14			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	15		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	16		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	17		
	für Käufe von Wertpapieren (z. B. Investmentfonds)	18		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen)	19			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers bei freiwilliger Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung

**4** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers

**5** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**6** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u.Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**7** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**8** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.

### 3. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

#### D1 Einkommen aus nicht selbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt (Brutto)</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; ohne einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
<b>Altersteilzeitentgelt</b> (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Dienstwagen <b>1</b> , Fahr- und Essensgeldzuschüsse)	08	+	+	+
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse	zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09		
	zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10		
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

#### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <b>2</b>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <b>2</b>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <b>2</b>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <b>3</b>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten/Pensionen (z. B. Auslandsrenten)		13			
	<i>Bitte genau beschreiben.</i>	13			

**1** Geldwerter Vorteil abzüglich des Entgelts für private Nutzung

**3** Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

**2** Einschließlich Hinterbliebenenrente

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	03			

### D4 Öffentliche Zahlungen **2**

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II) <b>4</b>	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>5</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	14			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	15			
Sonstige laufende Zahlungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	16			
Einmalige Zahlungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen		23		
	<i>Bitte genau beschreiben.</i>	23		

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Siehe Hinweise Seite 15

**4** Einschließlich Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Leistungen, Zahlungen für Mehrbedarf und sonstiger Zuschüsse

**5** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.



Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (ZÖD) (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung als Entgeltumwandlung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge einschließlich Zusatz- beiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 6</b> (auch Rentner/-in)	09		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 5 6</b> (auch Rentner/-in)	10			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>3 5 7</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>4 5 7</b> (auch Rentner/-in)	12			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	13			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>8</b>	14			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	15		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	16		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	17		
	für Käufe von Wertpapieren (z. B. Investmentfonds)	18		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen)	19			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers bei freiwilliger Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung

**4** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers

**5** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**6** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**7** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**8** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.



#### 4. Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D1 Einkommen aus nicht selbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt (Brutto)</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; ohne einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
<b>Altersteilzeitentgelt</b> (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Dienstwagen <b>1</b> , Fahr- und Essensgeldzuschüsse) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	08	+	+	+
	08	+	+	+
	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>		=	=	=
Arbeitgeberzuschüsse	zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09		
	zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10		
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

### D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <b>2</b>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <b>2</b>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <b>2</b>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <b>3</b>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten/Pensionen (z. B. Auslandsrenten) <i>Bitte genau beschreiben.</i>		13			
		13			

**1** Geldwerter Vorteil abzüglich des Entgelts für private Nutzung

**3** Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

**2** Einschließlich Hinterbliebenenrente

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	03			

### D4 Öffentliche Zahlungen **2**

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II) <b>4</b>	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>5</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	14			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	15			
Sonstige laufende Zahlungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	16			
Einmalige Zahlungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen		23		
	<i>Bitte genau beschreiben.</i>	23		

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Siehe Hinweise Seite 15

**4** Einschließlich Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Leistungen, Zahlungen für Mehrbedarf und sonstiger Zuschüsse

**5** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (ZÖD) (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung als Entgeltumwandlung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge einschließlich Zusatz- beiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 6</b> (auch Rentner/-in)	09		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 5 6</b> (auch Rentner/-in)	10			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>3 5 7</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>4 5 7</b> (auch Rentner/-in)	12			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	13			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>8</b>	14			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	15		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	16		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	17		
	für Käufe von Wertpapieren (z. B. Investmentfonds)	18		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen)	19			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers bei freiwilliger Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung

**4** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers

**5** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**6** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u.Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**7** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**8** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.

**i** Bitte beachten Sie, dass die folgenden Einnahmen für den **Haushalt insgesamt** aufzuschreiben sind.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## E Weitere Einnahmen und Erstattungen

Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke, sonstige Unterstützungen von anderen privaten Haushalten (auch Leibrenten)	01			
Kapitalauszahlungen aus Erbschaften	02			
Einnahmen aus Untervermietung	03			
Leistungen (ohne Renten) der betrieblichen Altersversorgung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	04			
Beihilfen im öffentlichen Dienst	05			
Erstattungen und Leistungen der privaten Krankenversicherung	06			
Leistungen (ohne Renten) anderer privater Versicherungen (private Unfall-, Kfz-, Pflege-, Hausratversicherungen u.Ä.) <b>1</b>	07			
Streikunterstützungen/Streikgeld	08			
Beihilfen und Unterstützungen von Kirchen, Gewerkschaften und anderen Organisationen	09			
Einnahmen aus anderen Quellen (z. B. Lottogewinne, Stipendien) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	09			
	09			
	09			
	09			
Erstattungen von Steuern (z. B. Einkommen-/Lohnsteuer oder Kfz-Steuern)	10			
Einnahmen aus Spesen und dienstlichen Erstattungen (z. B. Blutspenden, Prämien von statistischen Ämtern) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	11			
	11			
	11			
	11			
Sonstige Erstattungen (z. B. Energie- oder Nebenkostenrückerstattungen, Einnahmen aus Fahrgemeinschaften, Übernachtungskosten durch den Arbeitgeber)	12			
Rückvergütungen auf Warenkäufe (z. B. Flaschen-, Dosenpfand, Einlösung von Rabattmarken oder Payback-Punkten) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	13			
	13			
	13			
Verkauf von Waren (z. B. Pkw, Möbel, Kleidung, aber kein Schmuck) <b>2</b> <i>Bitte genau beschreiben.</i>	14			
	14			
	14			
	14			
Verkauf selbst erzeugter Waren (z. B. von Strickwaren, Bastelarbeiten, eingekochtem Obst) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	15			
	15			
	15			
	15			
Verkauf von Solarstrom (netto)	16			

**1** Einmalige Einnahmen aus Lebensversicherungen bitte im Abschnitt F/10 eintragen.

**2** Erlöse aus verkauftem Schmuck bitte im Abschnitt F/05 eintragen.

**i** Bitte beachten Sie, dass die folgenden Einnahmen für den **Haushalt insgesamt** aufzuschreiben sind.

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## F Einnahmen und Entnahmen aus Vermögen

Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Eigentumswohnungen (vor Abzug laufender Kosten) <b>1</b>	01			
Zinsgutschriften <b>2</b>	02			
Dividenden <b>2</b>	03			
Ausschüttungen <b>2</b>	04			
Verkauf von Schmuck	05			
Verkauf von Gold, Edelmetallen	06			
Verkauf von Wertpapieren (z. B. Aktien, Fonds)	07			
Verkauf von Grundvermögen (z. B. Grundstücke, Häuser)	08			
Verkauf von Geschäfts- und Genossenschaftsanteilen	09			
Einmalige Einnahmen aus Lebensversicherungen <b>3</b>	10			
Rückerhalt ausgeliehener Gelder <b>4</b>	11			
Sparbücher/-konten (Abhebungen)	12			
Termin-, Festgeld, Tagesgeldkonten u. Ä. (Entnahmen)	13			
Bausparguthaben (Entnahmen)	14			
Privatentnahme aus dem Verkauf von Betriebsvermögen	15			
Sonstige Entnahmen aus Vermögen	16			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	16			
	16			

**1** Tragen Sie bitte die Miete bzw. Pacht einschließlich der Umlagen für die laufenden Kosten (z. B. Grundsteuer, Gebäudeversicherung bzw. Wohngeld, Abwasserentsorgung, Abfallbeseitigung, Aufzug, Schornsteinfegen, Hausverwaltung) ein und schreiben Sie **zusätzlich** im Abschnitt I auf den Seiten 37 bis 41 die Ausgaben zu den laufenden Kosten auf, die Sie im Anschreibequartal bezahlt haben.

**2** Nach Abzug der eventuellen Abgeltungssteuer

**3** Auch Teilauszahlungen und Kapitalabfindungen aus privaten Rentenversicherungen. Renten aus privaten Lebensversicherungen bitte im Abschnitt D2/11 eintragen.

**4** Einschließlich des Rückerhaltes von Kautionen

## G Girokontostand und Bargeldbestand (keine Geschäftskonten/-bestände)

**i** Bei mehr als 3 Girokonten bitte die Summe aller weiteren Girokonten zusammenfassen.

Bitte kennzeichnen Sie den jeweiligen Girokontostand mit + oder -.

	Vorname des Haushaltsmitgliedes	Betrag in vollen Euro (+/-)			
		Anfang 1. Monat	Anfang 2. Monat	Anfang 3. Monat	Ende 3. Monat
Girokonto 1					
Girokonto 2					
Girokonto 3 und mehr					
Bargeldbestand des Haushalts					

# H Sacheinnahmen

Sacheinnahmen sind:

- Deputate (zum Lohn/Gehalt gehörende Sachleistungen, jedoch keine einmaligen Sachgeschenke), z. B. Freifahrten, freie Unterkunft
- Sachentnahmen aus eigenem Gewerbebetrieb (einschließlich Landwirtschaft), z. B. private Nutzung des Firmenwagens von Selbstständigen
- Sachspenden und Versorgung durch wohlthätige Institutionen
- Erzeugnisse aus dem eigenen Garten oder der eigenen Kleintierhaltung

Bitte geben Sie nur Sacheinnahmen an, die Ihrem Haushalt **im Anschreibequartal** zugehen. Für die Eintragungen ist es unerheblich, ob Sie die Sacheinnahmen direkt verbrauchen, einfrieren oder lagern.

**Frühere Sacheinnahmen**, die im Anschreibequartal verbraucht werden, bleiben unberücksichtigt (z. B. Fleisch aus eigener Schlachtung der Tiefkühltruhe entnommen).

Schätzen Sie für alle Sacheinnahmen den Wert, d. h. den Betrag, den Sie in einem Geschäft für vergleichbare Güter bezahlen müssten.

## H1 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Deputate erhalten oder Sachen aus dem eigenen Gewerbebetrieb entnommen ?

Nein ....   Weiter mit Frage H2.

Ja .....

Vorname	Monat	Art und Menge der Ware	Herkunftsart D = Deputate S = Sachentnahmen	Geschätzter Wert Volle Euro
Peter	Januar	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Peter	Februar	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Peter	März	1 Werkswohnung (einschl. Nebenkosten und Heizung)	D	315
Wilhelm	Januar	1 Kasten Bier vom Arbeitgeber	D	10
Walter	Februar	500 kg Kohle/Briketts	D	141
Thomas	Februar	Private Nutzung von Dienst- oder Firmen-Pkw	S	100
Petra	Februar	Freie Unterkunft/Verpflegung	D	150
Petra	März	Stromabschlag	D	35
Peter	März	Freifahrten Deutsche Bahn	D	220
Thomas	März	Freiflug Lufthansa	D	325
Anna	März	Telekommunikationsdienstleistungen	D	39

noch: **Sacheinnahmen**

**H2 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Mahlzeiten, Lebensmittel, Bekleidung, Möbel oder sonstige Sachspenden von wohltätigen Organisationen (z. B. „Arbeiterwohlfahrt“, „Die Tafel“) oder Einrichtungen kostenlos oder besonders kostengünstig erhalten ?**

Nein ....   Weiter mit Frage H3.

Ja .....

*Bitte beschreiben Sie die im Anschreibequartal erhaltenen Waren möglichst genau. Geben Sie bitte die genaue Menge an, den hierfür bezahlten Betrag, und schätzen Sie den Wert, der üblicherweise für diese Waren bezahlt werden müsste. Geben Sie bitte auch den Vornamen der Person an, die die Sachspende empfangen hat.*

Vorname	Monat	Art der Sachspenden	Menge/ Stückzahl	Geschätzter Wert	
				Bezahlter Betrag	Volle Euro
Anna	Januar	Getränke	12 Liter	1	4
Anna	Februar	Alkoholische Getränke	2 Liter	1	3
Peter	Januar	Nahrungsmittel (Johanniter)	8 Kg	15	38
Peter	Februar	Wintermantel (DRK)	1	20	55
Peter	März	Essecke (Hilfe für Arbeit e. V.)	1	25	100
Erwin	Februar	Mahlzeiten (Katholische Kirche)	12	12	36

**H3 Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder im Anschreibequartal Erzeugnisse aus dem selbst genutzten Garten, dem Balkon oder der eigenen Kleintierhaltung entnommen ?**

Nein ....   Weiter mit „Ausgaben“ auf Seite 33.

Ja .....

Monat	Art und Menge der Erzeugnisse	Geschätzter Wert Volle Euro
Januar	12 Eier	2
Februar	1 Huhn (Hausschlachtung)	6
März	100 g Küchenkräuter	1





## Ausgaben

in bar, per Scheck oder Kredit-/EC-Karte, durch Überweisung, per Dauerauftrag, Einzugsermächtigung oder Lastschrift u. Ä.

Auf den nächsten Seiten tragen Sie bitte **alle Ausgaben** ein, die Sie im Anschreibequartal tatsächlich getätigt haben.

Bei Käufen per Kreditfinanzierung oder An- und Restzahlung geben Sie bitte stets den Gesamtpreis an und gehen Sie analog zu den Beispielen auf den Seiten 34 und 35 vor.

Alle Ausgaben, die im Anschreibequartal anfallen (z. B. jährliche Mitgliedsbeiträge für Vereine, halbjährliche Beiträge für Versicherungen, jährliche Kfz-Steuer) sind in dem Monat in voller Höhe einzutragen, **in dem sie gezahlt werden**. Die Ausgaben dürfen **nicht auf die einzelnen Monate aufgeteilt** werden, z. B. darf die Grundsteuer für ein Jahr nicht gewölftelt werden. Auch dürfen die Ausgaben, die außerhalb des Anschreibequartals anfallen, nicht angeschrieben werden, z. B. wenn die Grundsteuer erst nach dem Anschreibequartal fällig wird.

Der **Einsatz von Kreditkarten** ist keine Kreditaufnahme. Beachten Sie, dass Sie bei Käufen auf Kreditkarte die Angaben in dem Monat anschreiben, in dem die Ware erworben wurde und nicht zu dem Zeitpunkt der Abbuchung des Betrages von Ihrem Konto bzw. der Kreditkartenabrechnung.

Denken Sie bitte auch an die Ausgaben, die per Dauerauftrag oder Einzugsermächtigung geleistet werden.

Zahlungsvorgänge **zwischen** den einzelnen Haushaltsmitgliedern (z. B. Taschengeld, Haushaltsgeld) werden nicht eingetragen.

**Selbstständige, Freiberufler und Landwirte** achten bitte darauf, dass nur **Ausgaben für den privaten Verbrauch** eingetragen werden. Wenn Sie Ausgaben für den privaten Verbrauch und Geschäftsausgaben (z. B. Telefon, Pkw-Nutzung) nicht genau trennen können, so geben Sie bitte Schätzwerte für die privaten Ausgaben an.

**Sachspenden**, die Haushaltsmitglieder kostenlos oder kostengünstig von wohltätigen Organisationen erhalten haben (z. B. Mahlzeiten, Nahrungsmittel, Bekleidung) sind bei H2 (Seite 31) einzutragen.

Das alphabetische Stichwortverzeichnis ab Seite 60 ist eine **Auswahl** häufiger Einnahme- und Ausgabepositionen. Es soll Ihnen helfen, Ihre Einnahmen und Ausgaben im Anschreibequartal schnell und richtig zuzuordnen. Weitere Stichworte finden Sie auch im elektronischen Stichwortverzeichnis unter [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de).

Sollten sich Angaben nicht zuordnen lassen, so tragen Sie diese mit Datumsangabe und möglichst genauer Beschreibung im Abschnitt Y unter „**Bemerkungen**“ auf den letzten Seiten ein.

## Kauf mit Kreditaufnahme

Wenn Ausgaben mit einer Kreditaufnahme verbunden sind, so schreiben Sie bitte die Ausgaben sowie Kredite, Tilgungen und Kreditzinsen – wie in den nachfolgenden Beispielen dargestellt – auf. Tragen Sie bitte den gesamten Kaufpreis in dem Monat des Anschreibequartals ein, in dem der Kauf tatsächlich zustande gekommen ist.

### Beispiel 1

Zum Erwerb eines Hauses nimmt eine Person im 1. Monat des Anschreibequartals bei der Bausparkasse eine Hypothek in Höhe von 175 000€ auf, die sie in monatlichen Raten von 1 100€ (300€ Tilgung, 800€ Zinsen) zurückzahlt.

Eintrag bei W1 (Seite 59)

<b>W1</b> Kredite zur Finanzierung von Haus- und Grundbesitz <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Kreditgeber (z. B. Bausparkasse, Kreditinstitute)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro
	<i>Bausparkasse: Kauf Eigenheim</i>	<i>15.01.2018</i>	<i>175 000</i>

und Eintrag bei I6 (Seite 41)

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf von Häusern, Eigentumswohnungen, Grundstücken und Garagen; sonstige Ausgaben (auch Teilzahlungen) für Haus- und Garagenbau u. Ä. <b>1</b>	01 <i>175 000</i>		
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <b>2</b> für <b>selbst genutztes</b> Grundvermögen	02	<i>1 100</i>	<i>1 100</i>
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03	<i>800</i>	<i>800</i>

### Beispiel 2

Eine Person kauft sich im 1. Monat des Anschreibequartals ein Motorrad zum Preis von 9000€ und macht eine Anzahlung von 3000€. Für den Restbetrag nimmt sie einen Konsumentenkredit bei ihrer Bank auf, den sie in monatlichen Raten von 350€ (davon 50€ Zinsen) zurückzahlt.

Eintrag bei J (Seite 43)

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kaufpreis	03 <i>9 000</i>		
Krafträder, E-Bikes			

und Eintrag bei W2 (Seite 59)

<b>W2</b> Konsumentenkredite (ohne Dispositionskredite) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Verwendungszweck (z. B. Kfz-, Möbelkauf, Urlaubsreisen, Hochzeiten, Haushaltsgeräte)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro
	<i>Kauf Kraftrad</i>	<i>18.01.2018</i>	<i>6 000</i>

und Eintrag bei V (Seite 59)

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe <b>ohne</b> Kreditaufnahme)	01		
Tilgung <b>und</b> Zinsen von Konsumentenkrediten (ohne Dispositionskredite)	02	<i>350</i>	<i>350</i>
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03	<i>50</i>	<i>50</i>
Zinsen für Dispositionskredite/Kontoüberziehungen	04		

**Teilzahlungskauf ohne Kreditaufnahme** (Gesamtbetrag- und Restzahlung)

Beim Teilzahlungskauf geben Sie bitte sowohl den Gesamtbetrag als auch die Zahlungen, die noch erbracht werden müssen, an (siehe nachfolgende Beispiele). Tragen Sie bitte den gesamten Kaufpreis in dem Monat des Anschreibequartals ein, in dem der Kauf tatsächlich zustande gekommen ist.

**Beispiel 3**

Eine Person hat im 1. Monat des Anschreibequartals eine Urlaubsreise nach Spanien in Höhe von 4 500€ gebucht und eine Anzahlung von 2 000€ getätigt. Die Restzahlung in Höhe von 2 500€ erfolgt im 3. Monat des Anschreibequartals.

Eintrag bei O (Seite 53)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pauschalreisen	Inland			
	Ausland	4 500		

und Eintrag bei W3 (Seite 59)

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung
		<i>Urlaubsreise</i>	<i>Januar</i>	<i>2 500</i>

und Eintrag bei V (Seite 59)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe <b>ohne</b> Kreditaufnahme)	01			2 500

**Beispiel 4**

Eine Person hat im 3. Monat des Anschreibequartals eine Urlaubsreise in Höhe von 2 000€ nach Tirol gebucht, die sie im August antritt. Die Restzahlung in Höhe von 1 000€ erfolgt **außerhalb** des **Anschreibequartals**.

Eintrag bei O (Seite 53)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pauschalreisen	Inland			
	Ausland			2 000

und Eintrag bei W3 (Seite 59)

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung
		<i>Reise nach Tirol</i>	<i>März</i>	<i>1 000</i>

## Hinweise zu ...

I1/01/ 04/06	Nettokaltmiete	Gemeint sind die Kosten, die allein für den Gebrauch der Wohnung entstehen. <b>Ohne</b> Garagenmiete (I1/21), Miete für gewerblich genutzte Flächen, (Umlagen für) Betriebs- (I1/02/05/07) und Energiekosten (I01/08–16), Wohnungen und Häuser, die für die Dauer des Urlaubs angemietet werden (siehe P/03). Sollten Sie mietfrei wohnen, notieren Sie bitte den Grund (z. B. Nießbrauchrecht) auf den Bemerkungsseiten am Ende des Haushaltsbuches. Sollte eine separate Angabe der Nettokaltmiete nicht möglich sein, notieren Sie bitte unter Bemerkung, welche weiteren Posten in der Nettokaltmiete enthalten sind, z. B. Betriebskosten, Garagenstellplätze etc.
I1/02/ 05/07	kalte Betriebskosten	Betriebskosten (auch Nachzahlungen) der Mieter/Untermieter im Zusammenhang mit der selbst genutzten Haupt-, Zweit- oder Freizeitwohnung, z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Schornsteinfeger, Straßenreinigung, Schneeräumen, Gehölz- und Rasenschnitt, auf Mieter umgelegte Grundsteuer u. Ä. <b>Nicht dazu gehören:</b> Energiekosten (siehe I1/08–16) und Gebühren für Kabelfernsehen (siehe O/04).
I2/02/ 08/14 I5/02	Wohngebäude- versicherung, Grund- besitzerhaftpflicht	Beiträge im Zusammenhang mit Eigentum von Häusern: Wohngebäudeversicherung mit/ohne Elementarschutz, auch Brandversicherung, Gewässerschadenversicherung. Unter I5 zusätzlich Grundbesitzerhaftpflicht
I2/06/ 12/18	Sonstige Betriebskosten (selbst genutzt)	Sonstige Betriebskosten der Eigentümer von Häusern im Zusammenhang mit der <b>selbst genutzten</b> Haupt-, Zweit- oder Freizeitwohnung, z. B. für Schornsteinfeger, Straßenreinigung u. Ä.
I5/03	Sonstige Betriebskosten (vermietet)	Sonstige Betriebskosten der Eigentümer im Zusammenhang mit <b>nicht selbst genutztem</b> , vermietetem oder verpachtetem Grundvermögen, z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Schornsteinfeger, Straßenreinigung u. Ä.
I3/01/ 04/07 I5/04	Hausgeld	Monatliche Vorschüsse, die Wohnungseigentümer z. B. für Müllabfuhr, Wasserverbrauch, Abwasserentsorgung, Gebäudeversicherung, Hausverwaltung u. Ä. an den Verwalter zahlen.
I1/08–16 I2/19–25 I3/10–18 I5/06	Energiekosten	Z. B. Fernheizung, Warmwasser aus Fernheizkraftwerken, Strom (auch Solarenergie), Erd-, Propan- und Butangas, Heizöl, Kohle, Holz u. Ä., auch Abschlags- und Restzahlungen sowie Umlagen für den Energieverbrauch, einschließlich damit zusammenhängender Kosten, z. B. Zählermiete. Wenn Sie Ihre Energiekosten (insbesondere Strom) jährlich oder halbjährlich zahlen und aus diesem Grunde im Anschreibezitraum keine Ausgaben hierfür anfallen, vermerken Sie dies bitte auf den Bemerkungsseiten am Ende des Haushaltsbuches.
I1/12 I2/23 I3/14	Heizöl	Bitte nur den tatsächlich gezahlten Rechnungsbetrag im entsprechenden Monat als Ausgabe eintragen. Keinen Gesamtbetrag auf 12 Monate umrechnen.
I2 I5	Eigentümer von Mietshäusern	Sofern sich die selbst genutzte Hauptwohnung in dem Ihnen gehörenden Mietobjekt befindet, sind die anteilmäßigen Ausgaben für die Hauptwohnung bei I2 einzutragen. Die übrigen mit dem Mietobjekt (als Eigentümer) verbundenen Ausgaben tragen Sie bitte bei I5 ein.

# I Ausgaben für Wohnen und Energie

## I1 Mieter/Untermieter (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro			
		1. Monat	2. Monat	3. Monat	
Haupt- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	01			
	kalte Betriebskosten <b>2</b>	02			
	Fehlbelegungsabgabe	03			
Zweit- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	04			
	kalte Betriebskosten <b>2</b>	05			
Freizeit- wohnung	Nettokaltniete <b>1</b>	06			
	kalte Betriebskosten <b>2</b>	07			
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten <b>3</b>	Fernheizung	08		
		Warmwasser aus Fernheizwerken	09		
		Strom	10		
		Gas (Erdgas)	11		
		Heizöl	12		
		Umlagen für Gaszentralheizung und Warmwasser	13		
		Umlagen für Ölzentralheizung und Warmwasser	14		
		Flüssiggas (z. B. Propangas)	15		
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	16		
	<b>Untermiete</b> inkl. Betriebskosten und Benutzerentgelte <b>4</b>	17			
	<b>Dauermiete</b> in Hotels, Gasthöfen, Pensionen <b>5</b>	18			
	Instandhaltung, Schönheits-reparaturen	Eigenleistungen <b>6</b>	19		
		Fremdleistungen <b>7</b>	20		
Miete für Garagen/Stellplätze <b>8</b>	21				

**1** Bitte auch dann eintragen, wenn Miete von Dritten (z. B. Sozialamt, Jobcenter) unmittelbar an den Vermieter überwiesen wird.

**2** Auch Nachzahlungen, ohne Energie- und Kabelkosten

**3** Inklusiv Umlagen und Nachzahlungen

**4** Einschließlich Möbelbenutzungskosten, Entgelte für Benutzung von Wäsche sowie Dienstleistungen des Vermieters

**5** Einschließlich Verpflegungskosten

**6** Materialkosten für die Instandhaltung und Reparatur von Wohnungen, z. B. Tapeten, Wand- und Deckenbeläge, Farben, Lacke, Gips, Fensterglas, Dichtungen, Waschbecken, Sanitärarmaturen, Duscheinbauwannen, Thermostate für Heizkörper, harte Bodenbeläge (Fliesen, Holz, Laminat)

**7** Handwerkerleistungen einschließlich in Rechnung gestellter Materialien auf Kosten des Mieters

**8** Gemeint sind Garagen, die im Zusammenhang mit dem Wohnen genutzt werden. Nicht im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle (J/11)

## I2 Eigentümer von Häusern (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung) ■

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro			
			1. Monat	2. Monat	3. Monat	
Haupt- wohnung	Nebenkosten	Grundsteuer	01			
		Wohngebäudeversicherung	02			
		Müllabfuhr	03			
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	04			
		Abwasserentsorgung	05			
		sonstige Betriebskosten	06			
Zweit- wohnung		Grundsteuer	07			
		Wohngebäudeversicherung	08			
		Müllabfuhr	09			
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	10			
		Abwasserentsorgung	11			
		sonstige Betriebskosten	12			
Freizeit- wohnung		Grundsteuer	13			
		Wohngebäudeversicherung	14			
		Müllabfuhr	15			
		Wasserverbrauch (Kaltwasser)	16			
		Abwasserentsorgung	17			
		sonstige Betriebskosten	18			
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten	Fernheizung	19			
		Warmwasser aus Fernheizwerken	20			
		Strom	21			
		Gas (Erdgas)	22			
		Heizöl	23			
		Flüssiggas (z. B. Propangas) <b>2</b>	24			
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	25			
	Schönheits- reparaturen	Eigenleistungen <b>3</b>	26			
		Fremdleistungen <b>4</b>	27			
	Haupt- wohnung	Instandhaltungen, Baumaßnahmen	werterhaltend <b>5</b>	28		
werterhöhend <b>6</b>			29			
Zweit- und Freizeit- wohnung	werterhaltend <b>5</b>		30			
	werterhöhend <b>6</b>		31			
Miete für Garagen/Stellplätze <b>7</b>		32				

Erläuterungen zu **1** bis **7** siehe Seite 39.

### 13 Eigentümer von Wohnungen (selbst genutzte Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung)

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Haupt- wohnung	Nebenkosten	Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	01		
		Grundsteuer	02		
		Instandhaltungsrücklage	03		
Zweit- wohnung		Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	04		
		Grundsteuer	05		
		Instandhaltungsrücklage	06		
Freizeit- wohnung		Hausgeld (ohne Instandhaltungs- rücklage und Energiekosten)	07		
		Grundsteuer	08		
		Instandhaltungsrücklage	09		
Haupt-, Zweit- und Freizeit- wohnung	Energiekosten	Fernheizung	10		
		Warmwasser aus Fernheizwerken	11		
		Strom	12		
		Gas (Erdgas)	13		
		Heizöl	14		
		Umlagen für Gaszentralheizung und Warmwasser	15		
		Umlagen für Ölzentralheizung und Warmwasser	16		
		Flüssiggas (z. B. Propangas) <b>2</b>	17		
		Kohle, Holz und andere feste Brennstoffe	18		
	Schönheits- reparaturen	Eigenleistungen <b>3</b>	19		
Fremdleistungen <b>4</b>		20			
Haupt- wohnung	Instandhaltungen, Baumaßnahmen	werterhaltend <b>5</b>	21		
		werterhöhend <b>6</b>	22		
Zweit- und Freizeit- wohnung		werterhaltend <b>5</b>	23		
		werterhöhend <b>6</b>	24		
Miete für Garagen/Stellplätze <b>7</b>			25		

**1** Gilt nur für Seite 38:

Eigentümer von vermieteten Mehrfamilienhäusern mit eigener Wohnung in diesem Haus tragen bitte nur ihre anteiligen Kosten bei 12 und die Restkosten bei 15 ein. Gleiches gilt bei Vermietung im selbst genutzten Zwei- bzw. Einfamilienhaus (Einliegerwohnung).

**2** Auch Miete für Gastank

**3** Materialkosten z. B. für Farbe, Lacke, Tapeten, Fliesen, Laminat und Holzböden (siehe auch **6** auf Seite 37)

**4** Lohn- und Materialkosten z. B. für Maler-/Tapezierarbeiten, Verlegen von Fliesen, Laminat und Holzböden

**5** Material- und Handwerkerkosten für unaufschiebbare Maßnahmen an Gebäuden, Eigentumswohnungen und den dazugehörigen Grundstücken (z. B. Erneuerung der defekten Heizungsanlage, Dachreparaturen, Austausch von kaputten Fliesen)

**6** Material- und Handwerkerkosten für An- und Umbauten, Sanierungen (z. B. des gesamten Hauses, Daches, einzelner Räume), Montage von Solaranlagen, Wintergärten, Balkonüberdachungen, Gewächshäusern und Geräteschuppen, Wärmeisolierung

**7** Gemeint sind Garagen, die im Zusammenhang mit dem Wohnen genutzt werden. Nicht im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle (J/11)

## I4 Garagen und Stellplätze

**I** Tiefgaragen und Carports zählen auch zu den Garagen/ Stellplätzen. Öffentliche Plätze vor dem Haus oder im Wohngebiet, Garagenzufahrten und -vorplätze zählen nicht zu den Garagen/Stellplätzen.

Bitte geben Sie die <b>Anzahl</b> aller <b>Garagen/Stellplätze</b> (bei Haupt-, Zweit- und Freizeitwohnung) an.	
Nutzung als <b>Eigentümer</b> <b>1</b>	01
Nutzung als <b>Mieter</b>	02
<b>Mietfreie</b> Nutzung	03

Anzahl		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**1** Personen, die ausschließlich über eine Eigentumsgarage verfügen, die nicht mit dem Besitz einer Eigentumswohnung oder eines Hauses einhergeht, tragen die anfallenden Kosten für die Eigentumsgarage bitte in Abschnitt I2 ein (z.B. Grundsteuer I2/01, Abwasserentsorgung I2/05, Strom I2/21).

## I5 Eigentümer von vermietetem oder verpachtetem Grundvermögen (nicht selbst genutzt)

Art der Ausgaben			
Gebäude, Eigentumswohnungen, Grundstücke und Garagen	Nebenkosten	Grundsteuer	01
		Wohngebäudeversicherung und Grundbesitzerhaftpflicht	02
		Sonstige Betriebskosten <b>2</b>	03
		Hausgeld bei Eigentumswohnungen	04
		Instandhaltungsrücklage bei Eigentumswohnungen	05
	Energiekosten <b>2 3</b>		06
	Instandhaltung	werterhaltende Maßnahmen <b>4</b>	07
		werterhöhende Maßnahmen <b>5</b>	08

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**2** Auch Nachzahlungen

**3** Rückzahlungen an den Mieter bitte mit den Bruttoeinnahmen aus Vermietung und Verpachtung verrechnen (F/01).

**4** Material- und Handwerkerkosten, z.B. für Maler-/Tapezierarbeiten, Verlegen von Fliesen, Laminat und Holzböden, unaufschiebbare Maßnahmen an Gebäuden, Eigentumswohnungen und dazugehörigen Grundstücken (z.B. Erneuerung der defekten Heizungsanlage)

**5** Material- und Handwerkerkosten für An- und Umbauten, Sanierungen (z.B. des gesamten Hauses, Daches, einzelner Räume), Montage von Solaranlagen, Wintergärten, Balkonüberdachungen, Gewächshäusern und Geräteschuppen, Wärmeisolierung



## 16 Erwerb und Finanzierung von Grundvermögen, (Erb-) Pachten

Art der Ausgaben	Betrag in vollen Euro		
	1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf von Häusern, Eigentumswohnungen, Grundstücken und Garagen; sonstige Ausgaben (auch Teilzahlungen) für Haus- und Garagenbau u. Ä. <b>1</b>			
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <b>2</b> für <b>selbst genutztes</b> Grundvermögen			
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen			
Tilgungsrate <b>einschließlich</b> Verzinsung von Baudarlehen und Hypotheken <b>2</b> für <b>nicht selbst genutztes</b> Grundvermögen			
darunter: in Zeile 04 enthaltene Zinsen			
Erbpachten, Pachten für Gärten und andere Grundstücke <b>3</b>			
Grundsteuer für unbebautes, selbst genutztes Grundvermögen <b>4</b>			

**1** Auch Erwerb von Wochenendhäusern, Datschen, Lauben u. Ä. einschließlich Nebenkosten (Makler- und Notariatsgebühren, Grunderwerbssteuer, Architektenhonorar, Anliegerbeiträge u. Ä.)

**2** Rückzahlung der Tilgungsrate (auch **Sondertilgung**) einschließlich Zinsrate (Zeile 03 bzw. 05) von Hypotheken, Grundschulden und sonstigen Baudarlehen von Banken, Sparkassen, Bausparkassen und übrigen Kreditgebern (z. B. Arbeitgeberbaudarlehen, Familienheimdarlehen, Darlehen von Privatpersonen)

**3** Erbpachten bzw. Erbbauzinsen für Grundstücke mit Wohn-/Hauseigentum. Eventuell anfallende Nebenkosten für gepachtete Gärten wie Strom, Wasser oder Müllabfuhr sind unter I2/15–I2/17 einzutragen

**4** Hierunter fällt auch die Grundsteuer für Lauben und Datschen.

## 17 Ausgaben im Ausland für Wohnen und Energie

Ausgaben im 3. Monat für

- die auf Dauer angemietete Freizeitwohnung in Belgien = 400,00€,
- das eigene Haus in Spanien = 1 100,50€,
- Betriebskosten für die Werkswohnung in Norwegen = 169,44€

Einzutragende Gesamtsumme im 3. Monat = 1 670

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat
		1 670

Art der Ausgaben	
Ausgaben unter I1–I6, die im Ausland getätigt wurden	01

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

**i** Soweit Sie in den Abschnitten I1 bis I6 Ausgaben für im Ausland befindliche Wohnungen und Häuser haben (nicht im Urlaub angemietete), ist im jeweiligen Monat die Gesamtsumme der Auslandsausgaben einzutragen.

## Hinweise zu ...

J/01–02	Kauf von Kraftfahrzeugen	Pkw, auch als Kombi, <b>ohne</b> Wohnwagen, Wohnmobile (siehe O/10)
J/03	Kauf von Krafträdern	Einschließlich Mofas, Motorroller, Seitenwagen für Motorräder, E-Bikes, Pedelecs
J/04	Kauf von Fahrrädern	<b>Ohne</b> Fahrräder mit Hilfsmotor, E-Bikes (siehe J/03)
J/05	Leasing von Kraftfahrzeugen und Krafträdern	Monatliche Leasingraten und Anzahlungsbetrag
J/06	Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder	Einschließlich Reifen, Schläuche, Batterien, Beleuchtungen, Zündkerzen, Sicherungen, Lastanhänger, Filter und sonstige Ersatz- oder Zubehörteile, die von Haushaltsmitgliedern selbst eingebaut werden, bei denen der Einbau kostenlos ist bzw. für die kein Einbau erforderlich ist, <b>ohne</b> Autoradios (siehe O/01), Campingwagen und -anhänger (siehe O/10)
J/07	Zubehör für Fahrräder	Reifen, Schläuche, Beleuchtung, Felgen, Sättel, Anhänger und sonstige Zubehör-/Ersatzteile
J/08	Kraftstoffe, Autogas, Strom für Pkw, Schmiermittel	Einschließlich Benzin, Dieselmotorkraftstoff, Schmiermittel, Bremsflüssigkeit, Getriebe- und Motorenöl usw., spezielle Reinigungs- und Pflegemittel, z. B. für Kraftfahrzeuge, Krafträder, Flugzeuge, Boote, Rasenmäher und Modellflugzeuge
J/09	Wartungen, Pflege und Reparaturen ...	Gesamtbetrag für Wartungen und Reparaturen (Material- und Lohnkosten) an Kraftfahrzeugen, Krafträdern, Fahrrädern, E-Bikes, Pedelecs, Autowäsche, Reifenwechsel
J/10	Kraftfahrzeugsteuer	Bitte nur die Zahlungen im Anschreibequartal aufschreiben und <b>keine monatliche Umlegung (Zwölfteilung)</b> vornehmen.
J/11	Sonstige Dienstleistungen	Benutzungsgebühren für Brücken, Autobahnen, Tunnel, Fähren (Mautgebühren) usw., Miete für Lkw, Pkw, Krafträder, Fahrräder, Fahrschulkosten, Gebühren für Führerscheine, Zulassungsgebühren für Kfz und Krafträder, TÜV, Parkgebühren, Umweltplaketten, Güterbeförderung, einschließlich Möbeltransporte, Gepäckträger, Gepäckaufbewahrung, Botendienste, Carsharing, Miete für Stellplätze/Garagen im Zusammenhang mit der Arbeitsstelle
J/12	Fremde Verkehrsdienstleistungen für ... – Straßenverkehr	Personenbeförderung im Straßenverkehr mit Omnibussen, Reisebussen, Fernbussen, Taxen, Fahrgemeinschaften, Fahrkarten im Nah-, Fern- und internationalen Verkehr, Miete von Fahrzeugen mit Fahrern
J/13	– Schienenverkehr	Personenbeförderung im Schienenverkehr (Eisenbahn, S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn), Fahrkarten im Nah-, Fern- und internationalen Verkehr
J/14	– Luftverkehr	Personenbeförderung im Luftverkehr (auch Flughafengebühr u.Ä.)
J/15	– Schiffsverkehr	Personenbeförderung im See- und Binnenschiffsverkehr mit Hochsee- und Küstenschiffen einschließlich der Beförderung von Fahrzeugen, <b>ohne</b> Pendelfähren (siehe J/11)
J/16	– Kombinierte Personenbeförderungsdienstleistungen	Personenbeförderungsdienstleistungen, die sich nicht einzelnen Verkehrszweigen zuordnen lassen, z. B. kombinierte Fahrausweise in Verkehrsverbänden, Tarif- und Verkehrsgemeinschaften
J/17	Sonstige fremde Verkehrsdienstleistungen	Personenbeförderungsdienstleistungen mit anderen Verkehrsmitteln, z. B. Zahnradbahnen, Seilbahnen, Sesselliften

## Hinweise zu ...

K/01	Kauf und Reparatur von Telefonen ...	Gerätekosten für Festnetztelefone und Mobiltelefone (d. h. ohne Vertrag und SIM-Karte), andere Geräte für die Kommunikation, wie z. B. Anrufbeantworter, Fax- und Funkgeräte, WLAN-Router. Bei Finanzierung solcher Geräte siehe Beispiel 2 auf Seite 34.
K/02	Brief- und Paketdienstleistungen	Gebühren für die Beförderung von Briefen, Karten und Paketen, Postanweisungen, Zahlkarten u. Ä. der Post sowie privater Brief- und Paketzustelldienste, Versandkosten (auch bei Online-Bestellungen) und Portogebühren für Versandhäuser und Internethandel/-versteigerungen
K/03	Festnetztelefon, Fax, Telegramme	Gesprächsgebühren einschließlich monatlicher Grundgebühr bzw. Flatrate für Gespräche im oder vom Festnetz; auch Anschlussgebühren und Installationskosten; Gebühren für Telefax und Telegramm, Kauf von Telefonkarten
K/04	Mobiltelefon	Gesprächsgebühren einschließlich monatlicher Grundgebühr bzw. Flatrate für Gespräche im oder vom Mobilfunknetz, SMS, MMS, auch Guthabekarten (Prepaidkarten) und SIM-Karten
K/05	Internet-/ Onlinedienste	Gebühren für Internet- und Onlinedienste, Anschluss- und Installationsgebühren, Surfen in Klubs, Cafés oder anderen Einrichtungen, Surfsticks
K/06–08	Doppelflatrate, Kombi-Flatrate	Pauschaler Paketpreis für kombinierte Festnetztelefon- und Internetdienste (siehe K/06) bzw. kombinierte Mobiltelefon- und Internetdienste (siehe K/07); andere Kombipakete (z. B. Festnetztelefon + Mobilfunk, Festnetztelefon + Internetdienste + TV-Angebot) unter K/08, <b>ohne</b> Zusatzkosten, z. B. für Sonderrufnummern oder Auslandsgespräche, die nicht durch die Flatrate abgedeckt sind (siehe K/03 bzw. K/04)

## J Verkehr

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kaufpreis	neue Pkw	01		
	gebrauchte Pkw	02		
	Krafträder, E-Bikes	03		
	Fahrräder	04		
Leasing von Kraftfahrzeugen und Krafträdern		05		
Ersatzteile und Zubehör für Kraftfahrzeuge und Krafträder		06		
Zubehör-, Einzel- und Ersatzteile für Fahrräder		07		
Kraftstoffe, Autogas, Strom für Elektroauto, Schmiermittel		08		
Wartungen, Pflege und Reparaturen von Fahrzeugen		09		
Kraftfahrzeugsteuer ( <i>Bitte Hinweis beachten.</i> )		10		
Sonstige Dienstleistungen (z. B. Parkgebühren, TÜV-Gebühren)		11		
Fremde Verkehrs- dienstleistungen	Straßenverkehr (z. B. Bus, Taxi)	12		
	Schienerverkehr	13		
	Luftverkehr	14		
	Schiffsverkehr	15		
	kombinierte Personenbeförderungs- dienstleistungen	16		
	Sonstige	17		
Ausgaben unter J, die im Ausland getätigt wurden.		18		

## K Post und Telekommunikation

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Kauf und Reparatur von Festnetz- und Mobiltelefonen sowie anderen Kommunikationsgeräten		01		
Brief- und Paketdienstleistungen (Gebühren, Entgelte)		02		
Kommunikationsdienst- leistungen	Gebühren und Einzelflatrate	Festnetztelefon, Fax, Telegramme	03	
		Mobiltelefon	04	
		Internet-/Onlinedienste	05	
	als Kombipaket	Doppelflatrate Festnetztelefon u. Internet	06	
		Doppelflatrate Mobiltelefon u. Internet	07	
		Sonstige Kombi-Flatrates	08	
Ausgaben unter K, die im Ausland getätigt wurden.		09		

## Hinweise zu ...

L/01–19	Allgemeine Erläuterungen	Eigenanteile sind Zuzahlungen, die das Haushaltsmitglied selbst übernehmen muss. Gesetzlich krankenversicherte Personen tragen nur die Ausgaben ein, die nicht von der Krankenkasse übernommen werden.
L/01–04	Pharmazeutische Erzeugnisse	Apothekenpflichtige Erzeugnisse, wie Medikamente, pharmazeutische Zubereitungen, homöopathische Mittel, Impfstoffe, Antibabypille, hochdosierte Vitamine und Mineralien (auch Internetbestellungen), <b>ohne</b> nichtapothekenpflichtige Vitamine u. Ä. (siehe Q/01)
L/05–08	Andere medizinische Erzeugnisse	Verbandstoffe (Pflaster, Kompressen, Mullbinden u. Ä.), Verbandskästen (auch für Kfz), medizinische Strumpfwaren, Spritzen, Fieberthermometer, Wärmflaschen, mechanische Empfängnisverhütungsmittel (z. B. Kondome), Schwangerschaftstests, Eisbeutel, Kontaktlinsenpflegemittel
L/10	Zahnersatz Materialkosten	Materialkosten für Zahnersatz, Zahnprothesen, -spangen u. Ä., <b>ohne</b> Anfertigungskosten (siehe L/11)
L/11	Zahnarztleistungen	Zahnbehandlungen (Füllungen, Reinigungen etc.); auch Anfertigungen und Anpassungen von Zahnersatz, -spangen einschließlich Zahnlaborleistungen, <b>ohne</b> Materialkosten (siehe L/10)
L/12–13	Therapeutische Mittel und Geräte	Elektrische und feinmechanische Gebrauchsgüter (z. B. Hörgeräte, Massagegeräte, Bestrahlungsgeräte, Blutzucker- und Blutdruckmessgeräte, Ultraschall- und Kontaktlinsenreinigungsgeräte), Brillen, Kontaktlinsen, andere therapeutische Geräte und Ausrüstungen sowie orthopädische Erzeugnisse (z. B. Einlagen für Schuhe, Arm- und Beinprothesen, Bruchbänder, Krankenfahrräder, -betten, Gehstöcke), Mieten von therapeutischen Geräten, Fitnessarmbänder und -uhren, <b>ohne</b> medizinische Strumpfwaren, Fieberthermometer, Wärmflaschen, Spritzen, Eisbeutel (siehe L/05 bis L/08)
L/14	Reparaturen von therapeutischen Geräten ...	Reparaturkosten von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie von elektrischen und feinmechanischen Gebrauchsgütern und orthopädischen Erzeugnissen
L/15	Arztleistungen	Ärztliche Dienstleistungen, auch ambulante augenärztliche und chirurgische Behandlungen in Krankenhäusern, Ausstellung von Attesten u. Ä., <b>ohne</b> Tierarztleistungen (siehe O/17)
L/16	Dienstleistungen der Krankenhäuser	Auch Sanatorien, Kuraufenthalte, einschließlich Arztkosten und tägliches Krankenhausgeld, <b>ohne</b> Pflegeheime (siehe L/17)
L/17	Alten- und Pflegeheime	Aufwendungen für die medizinische Betreuung, Wohnen und Verpflegung
L/18	Häusliche Pflege	Häusliche Alten- und Behindertenpflege, Essen auf Rädern durch caritative Einrichtungen oder durch andere private Anbieter
L/19	Sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern	Dienstleistungen von Laboratorien, Röntgenzentren, Heilhilfsberufen, Massagen, Krankengymnastik, medizinische Bäder, Homöopathie, Physiotherapie, Sprachtherapie, befristete häusliche Krankenpflege, Krankentransporte durch Hilfsdienste, Heil- und Chiropraktiker
L/23	Andere Dienstleistungen für die Körperpflege	Maniküre, Pediküre, Bäder, Saunen, Solarien, Massagen im Wellnessbereich, Tätowierungen, Ohrlochstechen, Piercing, kosmetische Behandlungen, <b>ohne</b> medizinische Massagen (siehe L/19)
L/24	Elektrische Geräte für die Körperpflege	Föhne, elektrische Rasierapparate, elektrische Zahnbürsten, elektrische Personen- und Babywaagen, Heimsolarien, fremde Reparaturen an elektrischen Gebrauchsgütern für die Körperpflege
L/25	Nicht elektrische Gebrauchsgüter für die Körperpflege	Mechanische Rasierapparate und Haartrimmer, Rasierpinsel, Rasierklingen, nicht elektrische Personenwaagen, Hand- und Fußpflegeinstrumente (z. B. Nagelfeilen), Kämmen, Bürsten, Zahnbürsten, Lockenwickler, Perücken; einschließlich Reparaturen
L/26	Körperpflegemittel, Duft- und Schönheits-erzeugnisse	Parfüms, Haut-, Haar- und Mundpflegemittel (z. B. Sonnenschutzcremes, Lotionen, Seifen, Zahnpasten), Badezusätze, Rasiermittel, Shampoos, Haarwässer, -sprays, Kosmetikartikel (z. B. Lippenstifte, Wimperntusche)
L/27	Toilettenpapier, Papier-taschentücher u. ä. Hygieneartikel	Kosmetiktücher, Tampons, Damenbinden, Papierhandschuhe, -tücher und -waschlappen, Wattestäbchen, Windeln aus Papier

## L Gesundheit und Körperpflege

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Pharmazeutische Erzeugnisse (für gesetzl. Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	01			
	mit Rezept gekauft (nur Eigenanteil/Zuzahlung)	02			
Pharmazeutische Erzeugnisse (für privat Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	03			
	mit Rezept gekauft (verauslagter Gesamtbetrag)	04			
Andere medizinische Erzeugnisse (für gesetzl. Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	05			
	mit Rezept gekauft (nur Eigenanteil/Zuzahlung)	06			
Andere medizinische Erzeugnisse (für privat Krankenversicherte)	ohne Rezept gekauft	07			
	mit Rezept gekauft (verauslagter Gesamtbetrag)	08			
Orthopädische Schuhe (einschließlich Eigenanteile)		09			
Zahnersatz Materialkosten (einschließlich Eigenanteile)		10			
Zahnarztleistungen (einschließlich Eigenanteile)		11			
Therapeutische Mittel und Geräte (einschließlich Eigenanteile)		12			
Miete von therapeutischen Geräten		13			
Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen (einschließlich Eigenanteile)		14			
Arztleistungen (einschließlich Eigenanteile)		15			
Dienstleistungen der Krankenhäuser (einschließlich Eigenanteile)		16			
Dienstleistungen für die Betreuung von alten, behinderten oder pflege- bedürftigen Personen	Alten- und Pflegeheime	17			
	häusliche Pflege	18			
Sonstige medizinische Versorgung außerhalb von Krankenhäusern (einschließlich Eigenanteile)		19			
Friseurdienstleistungen für (Kosten einschließlich Trinkgelder)	Damen	20			
	Herren	21			
	Kinder	22			
Andere Dienstleistungen für die Körperpflege		23			
Elektrische Geräte für die Körperpflege (einschließlich Reparaturen)		24			
Nicht elektrische Gebrauchsgüter für die Körperpflege		25			
Körperpflegemittel, Duft- und Schönheitserzeugnisse		26			
Toilettenpapier, Papiertaschentücher und ähnliche Hygieneartikel		27			
Ausgaben unter L, die im Ausland getätigt wurden.		28			

## Hinweise zu ...

M/01	Bekleidung für Herren ab 14 Jahre	Alle Arten von Bekleidung (Konfektion, Maßkleidung), Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Herrenwäsche, Strümpfe, Socken
M/02	Bekleidung für Damen ab 14 Jahre	Alle Arten von Bekleidung (Konfektion, Maßkleidung), Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Damenwäsche, einschließlich Miederwaren, Strümpfe, Strumpfhosen
M/03	Bekleidung für Kinder unter 14 Jahren	Auch Babyschuhe aus Stoff, Sportbekleidung (z. B. Reit- und Badebekleidung), Strümpfe, Strumpfhosen, <b>ohne</b> Windeln aus Papier (siehe L/27)
M/04	Bekleidungsstoffe zum Anfertigen von Kleidung	Stoffe aus Baumwolle, Wolle, Seide und sonstigen Naturfasern, synthetische Stoffe und Fasern, Mischgewebe, <b>ohne</b> Möbelbezugsstoffe (siehe N/06), Wolle für Handarbeiten (siehe M/05)
M/05	Bekleidungszubehör	Einschließlich Krawatten, Stofftaschentücher (keine Papiertaschentücher, siehe L/27), Gürtel, Kopfbedeckungen (auch Schutzhelme für Motor- und Fahrräder, Berufskopfbedeckungen), Kurzwaren, Schals, Handschuhe, Wolle für Handarbeiten usw., <b>ohne</b> Gummihandschuhe (siehe N/21)
M/08–10	Schuhe für Herren, Damen und Kinder unter 14 Jahren	Alle Straßenschuhe, Stiefel, Sandalen, Turn- und ähnliche Sportschuhe, <b>ohne</b> orthopädische Schuhe (siehe L/09), Spezialsportschuhe, wie z. B. Fußballschuhe, Schlittschuhe, Rollschuhe (siehe O/11), Schuhe aus Stoff für Säuglinge (siehe M/03)
M/11	Schuhzubehör	Schnürsenkel, Einlegesohlen (ohne orthopädische Einlagen für Schuhe, siehe L/12), Schuhspanner, Schuhanzieher usw., <b>ohne</b> Schuhputzmittel (siehe N/21)

## M Bekleidung und Schuhe

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Bekleidung für Herren ab 14 Jahre	01			
Bekleidung für Damen ab 14 Jahre	02			
Bekleidung für Kinder unter 14 Jahren	03			
Bekleidungsstoffe zum Anfertigen von Kleidung	04			
Bekleidungszubehör	05			
Fremde Änderungen und Reparaturen an Bekleidung (einschließlich Leihgebühren)	06			
Chemische Reinigung, Waschen, Bügeln und Färben von Bekleidung (z. B. in der Reinigung oder im Waschsalon)	07			
Schuhe für Herren ab 14 Jahre	08			
Schuhe für Damen ab 14 Jahre	09			
Schuhe für Kinder unter 14 Jahren	10			
Schuhzubehör	11			
Fremde Änderungen und Reparaturen an Schuhen (einschließlich Leihgebühren)	12			
Ausgaben unter M, die im Ausland getätigt wurden.	13			



## Hinweise zu ...

N/01	Möbel und Einrichtungsgegenstände	Auch Camping- und Gartenmöbel, Regale, Blumenständer, Laufstühle für Kinder, Matratzen, Spiegel, Beleuchtungskörper, auch elektrische Christbaumlichter, Gemälde, Kunstgegenstände und Reproduktionen, komplette Kücheneinrichtungen, Kerzenständer u. Ä., <b>ohne</b> Aufstellen von Möbeln (siehe N/03)
N/02	Teppiche und elastische Bodenbeläge	Kauf von Teppichen, Teppich-, PVC-, Linoleum-, Korkböden, <b>ohne</b> Kauf harter Bodenbeläge, wie z.B. Fliesen, Holz, Laminat (siehe I1/19, I2/26, I3/19)
N/04	Verlegen von Teppichböden ...	Verlegen von Teppich-, PVC-, Linoleum-, Korkböden, <b>ohne</b> Verlegen harter Bodenbeläge, wie z.B. Fliesen, Holz, Laminat (siehe I1/20, I2/27, I3/20)
N/05	Reparatur von Möbeln ...	Einschließlich Restaurierung von antiken Möbeln und Kunstgegenständen
N/06	Heimtextilien	Vorhänge, Möbelbezugsstoffe, Bettwaren, Decken, Kopfkissen, Handtücher, Tischwäsche, Stoffe (Meterware), Badezimmer- und Fußmatten u. Ä., <b>ohne</b> Anfertigungs- und Reparaturkosten (siehe N/07)
N/08	Kühlschränke, Gefrierschränke ...	Elektrische Gefrierschränke und -truhen, Kühl- und Gefrierkombinationen, Kühlschränke, <b>ohne</b> Installationskosten (siehe N/13)
N/09	Waschmaschinen ...	<b>Ohne</b> Installationskosten (siehe N/13), Wäscheleinen/Wäscheständer (siehe N/21)
N/10	Sonstige größere Haushaltsgeräte	Raumheiz- und Kühlgeräte (mobile Klimageräte), Herde und Backöfen, Mikrowellengeräte, Näh- und Strickmaschinen, Dunstabzugshauben, Warmwasserbereiter, Raumpfleegeräte (z.B. Staubsauger u. Ä.), <b>ohne</b> Installationskosten (siehe N/13)
N/11	Kleine elektrische Haushaltsgeräte	Kaffeemaschinen, Rühr- und Mixgeräte, Toaster, Wasserkocher, Waffeleisen, Eierkocher, Bügeleisen, Ventilatoren, elektrische Grillgeräte u. Ä.
N/14	Glaswaren, Geschirr und andere Haushaltsgegenstände	Glaswaren, Geschirr, Vasen, Bestecke, Schneidwaren, Kochtöpfe, Pfannen, Vorrats- und Frischhaltebehälter, Dauerfilter, Eimer, Wannen, Wäschekörbe, Bügelbretter, Briefkästen u. Ä., <b>ohne</b> Reparaturen von Haushaltsgegenständen (siehe N/15)
N/16	Gartengeräte motorbetrieben	Z. B. elektrische Rasenmäher, Benzinrasenmäher, Freischneider, Motorsensen, Vertikutierer und Heckenscheren
N/17	Gartengeräte nicht motorbetrieben	Geräte für die Gartenpflege, z. B. Spaten, Hacken, nicht elektrische Baumscheren, Leitern, Schubkarren, Gießkannen, Schläuche
N/18	Werkzeuge elektrisch	Elektrowerkzeuge (z. B. Bohrmaschinen, Stichsägen), auch andere elektrische Geräte, wie z. B. Wasserpumpen, Töpferscheiben, Drehmaschinen
N/19	Werkzeuge nicht elektrisch	Z. B. Spannzeuge, Hammer, Schraubendreher, Sägen, Äxte, Malerpinsel, Farbröller, Hobel- und Werkbänke
N/20	Andere Gebrauchsgüter fürs Haus	Gebrauchsgüter, wie z. B. Schlösser, Schlüssel, Beschläge für Haus- und Zimmertüren, Energiesparlampen, Neonlampen, Taschenlampen, Batterien für allgemeine Zwecke, Elektroinstallationsmaterial (z. B. Stecker, Kabel)
N/21	Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	Reinigungs- und Pflegemittel (auch Waschpulver, Geschirrspülmittel, Schuhputzmittel), sonstige nicht dauerhafte Haushaltsartikel (Papierfilter, Müllbeutel, Alufolie, Einweggeschirr, Stick-, Näh- und Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben, Klebstoffe, Zündhölzer, Kerzen, Streusalz, Gummihandschuhe u. Ä.), Einkaufstüten, Wäscheleinen/Wäscheständer, Brennspritus
N/22	Haushaltshilfen und andere häusliche Dienstleistungen	Löhne und Gehälter für Hauspersonal (Haushälterinnen, Reinigungskräfte, Fahrer u. A.), chemische Reinigung von Teppichen und Heimtextilien, Ausgaben für Fensterputzer und Kammerjäger, <b>ohne</b> entgeltliche Kinderbetreuung durch Privatpersonen, z. B. Babysitter, Kindermädchen (siehe R/07), Tagesmütter (siehe R/08)



## N Innenausstattung, Haushaltsgeräte und -gegenstände, laufende Haushaltsführung

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Möbel und Einrichtungsgegenstände	01			
Teppiche und elastische Bodenbeläge	02			
Lieferung und Installation von Möbeln und elektrischen Leuchten	03			
Verlegen von Teppichböden und elastischen Bodenbelägen	04			
Reparatur von Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Bodenbelägen	05			
Heimtextilien	06			
Anfertigen sowie fremde Reparaturen von Heimtextilien	07			
Kühlschränke, Gefrierschränke, Gefriertruhen	08			
Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspülmaschinen und Bügelmaschinen	09			
Sonstige größere Haushaltsgeräte	10			
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	11			
Reparaturen an Haushaltsgeräten (einschließlich Mieten)	12			
Fremde Installationen von Haushaltsgroßgeräten	13			
Glaswaren, Geschirr und andere Haushaltsgegenstände	14			
Reparaturen an Glaswaren, Geschirr und anderen Gebrauchsgegenständen für die Haushaltsführung	15			
Gartengeräte (auch Miete und Reparatur)	motorbetrieben	16		
	nicht motorbetrieben	17		
Werkzeuge (auch Miete und Reparatur)	elektrisch	18		
	nicht elektrisch	19		
Andere Gebrauchsgüter fürs Haus (Metallwaren, Elektromaterial)	20			
Verbrauchsgüter für die Haushaltsführung	21			
Haushaltshilfen und andere häusliche Dienstleistungen	22			
Ausgaben unter N, die im Ausland getätigt wurden.	23			

## Hinweise zu ...

O/01	Tonempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte	Stereoanlagen oder deren Komponenten, Lautsprecherboxen (auch Dockingstation), Autoradios, Uhrenradios, Mikrofone, Kopfhörer, CD-Player/-Recorder, MP3-Player, Amateurfunk-, Funksprechgeräte, auch kombinierte Geräte
O/02	Fernseher, DVD-Player/ Recorder, TV-Antennen, digitale Bilderrahmen, E-Book-Reader u. Ä.	Einschließlich SAT-Anlagen, DVB-T2-Decoder, Videorecorder, DVD-Player/-Recorder, Blu-Ray-Player, Beamer, Heimkinosystem, E-Book-Reader, digitale Bilderrahmen, fremde Installationen dieser Geräte/Anlagen
O/06	Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte	Fotoapparate, Digitalkameras/Camcorder, Film- und Videokameras, Projektoren und Zubehör, Zubehör und Ersatzteile für Foto- und Filmausrüstung (z. B. Objektive, Stative usw.), Ferngläser, Kompass, Lupen, <b>ohne</b> Fotodienstleistungen (siehe O/24) und Filme (siehe O/08)
O/07	Datenverarbeitungs- geräte, System- und Anwendungssoftware	Computer (auch Notebooks, Netbooks, Tablet-PCs), Monitore, Drucker, Zubehör (z. B. Scanner, Grafikkarten, Tastaturen, CD-Brenner, Modems usw.), Rechenmaschinen, Taschenrechner, Schreibmaschinen, Textverarbeitungsgeräte, <b>ohne</b> Videospiele (siehe O/14)
O/08	Bild-, Daten- und Tonträger	Schallplatten, bespielte und unbespielte Träger, wie CDs, Tonbänder, Kassetten, Videokassetten, DVDs, Disketten, CD-ROMs, Speicherkarten (z. B. SD-Karten), externe Datenspeicher (z. B. USB-Sticks), Foto- und Filmzubehör und Verbrauchsgüter dafür (z. B. unbelichtete Filme, Diarahmen, Diagemazine, Fotoalben, Blitzlichtlampen, Fotopapier)
O/10	Langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musik- instrumente	Musikinstrumente (auch Zubehör, wie z. B. Notenständer), Billardtische, Tischtennisplatten, Flipper, Spielautomaten, Sport- und Freizeitausrüstungen, wie Campingwagen und -anhänger, Flugzeuge, Boote, Surfbretter, Pferde und Ponys nebst Ausrüstung und Zubehör, Taucherausrüstungen, <b>ohne</b> Camping- und Gartenmöbel (siehe N/01) und fremde Installationen und Reparaturen (siehe O/13)
O/11	Sportartikel	Sportbälle (z. B. Badminton-, Feder-, Fußbälle), Wintersportartikel, Tennisschläger, -netze, -bälle, Fitnessgeräte, Heimtrainer, Waffen und Munition für Jagd, Sport und persönlichen Schutz, Angelausrüstungsgegenstände, Reitsportartikel, Taucherbrillen, aufblasbare Schwimmbecken und Boote, Schwimmwesten, Hockey- und Golfschläger, Boxhandschuhe usw., Spezialsportschuhe (z. B. Fußball-, Berg-, Skischuhe), Nordic-Walking-Stöcke, Ski, Schlitten, <b>ohne</b> Reit- und Sportbekleidung (siehe M/01–03), Wanderschuhe (siehe M/08–10)
O/12	Campingartikel	Zelte, Luftmatratzen, Campingkocher, Schlafsäcke, Campingleuchten, Campingzubehör, Campinggas in Flaschen, <b>ohne</b> Camping- und Gartenmöbel (siehe N/01), Campingwagen und -anhänger (siehe O/10), Befüllen einer Gasflasche (siehe I)
O/14	Spielwaren	Puppen und Zubehör, Karten-, Würfel-, Brett- u. ä. Gesellschaftsspiele, Computer- und Videospiele, Elektronikspiele, Spielcomputer, Playstation, elektrische Modelleisenbahnen und Zubehör, Baukästen, Bausätze, Kindersportfahrzeuge (z. B. Roller, Go-Carts, Dreiräder usw.)
O/15	Schnittblumen und Zimmerpflanzen	Auch Gebühren für Blumen- und Pflanzenversandservice, natürliche Weihnachtsbäume, (Advents-)Kränze und Tannenzweige, <b>ohne</b> bepflanzte Grabschalen (siehe O/16) und Grabkränze (siehe S/03)
O/16	Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege	Gehölze, Stauden, Beet-, Balkon- und Zierpflanzen, Samen, Zwiebeln, Knollen, Saatgetreide, Gemüsepflanzen, Blumentöpfe u. Ä., Düngemittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Blumenerde, auch bepflanzte Schalen usw.
O/17	Haustiere einschließlich Veterinär- u. a. Dienstleistungen	Heim-, Haus- und Nutztiere (ohne Pferde und Ponys, siehe O/10), Futter (auch für Zoo- und Wildtiere), Zubehör (z. B. Halsbänder, Näpfe, Käfige, Aquarien), Medikamente, Ausbildung, auch Beschlagen von Pferden, Miete für Pferdeboxen, Pferdepflege, Tierarztkosten, <b>ohne</b> Steuer für Tiere (Hundesteuer siehe S/08)
O/18	Besuch von Sport- und Freizeit- veranstaltungen ...	Sportstadien, Rennbahnen, Schwimmbäder, Fitness-Studios, Skipässe, Dienstleistungen von Bergführern, Faschingssitzungen, Diskothekenbesuche, Vergnügungs-/Freizeitparks, Karussellfahrten, <b>ohne</b> Verzehr (siehe P/01), Saunen (siehe L/23)
O/19	Besuch von Kultur- veranstaltungen ...	Messen, Kinos, Theater, Zirkus, Bibliotheken, Galerien, Ausstellungen, zoologische und botanische Gärten, Nationalparks, Konzerte, <b>ohne</b> Verzehr (siehe P/01)
O/20	Außerschulische Unterrichte, Hobbykurse	Außerschulische Einzel- und Gruppenunterrichte in Sport oder musischen Fächern (z. B. Musik-, Tanz- und Reitunterrichte, Ski-, Segel-, Tennis-, Koch-, Mal-, Töpfer-, Näh- und andere Hobbykurse), <b>ohne</b> EDV-Kurse, Erste-Hilfe-Kurse, Sprachunterrichte usw. (siehe R/09)

## O Freizeit, Unterhaltung und Kultur

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Tonempfangs-, -aufnahme- und -wiedergabegeräte		01		
Fernseher, DVD-Player/Recorder, TV-Antennen, digitale Bilderrahmen, E-Book-Reader u. Ä.		02		
Gebühren für	Rundfunk und Fernsehen (bisher GEZ)	03		
	Kabelfernsehen, DVB-T2 HD	04		
	Pay-TV, Online-Videotheken	05		
Foto- und Filmausrüstungen, optische Geräte und Zubehör		06		
Datenverarbeitungsgeräte sowie System- und Anwendungssoftware (einschließlich Downloads und Apps)		07		
Bild-, Daten- und Tonträger (einschließlich Downloads von Filmen, Musik, Fotos und entsprechenden Apps)		08		
Reparaturen von Geräten für Empfang, Aufnahme und Wiedergabe von Ton und Bild, von Foto- und Filmausrüstungen, von optischen und Datenverarbeitungsgeräten		09		
Langlebige Gebrauchsgüter und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musikinstrumente		10		
Sportartikel		11		
Campingartikel		12		
Reparaturen und Installationen von langlebigen Gebrauchsgütern und Ausrüstungen für Sport, Camping und Erholung, Musikinstrumenten sowie Sport- und Campingartikeln		13		
Spielwaren (auch Computer-, Onlinespiele, Downloads und Apps)		14		
Schnittblumen und Zimmerpflanzen		15		
Gartenerzeugnisse und Verbrauchsgüter für die Gartenpflege		16		
Haustiere einschließlich Veterinär- u. a. Dienstleistungen		17		
Eintrittsgelder, Nutzungs- entgelte beim Besuch von	Sport- und Freizeitveranstaltungen bzw. -einrichtungen	18		
	Kulturveranstaltungen bzw. -einrichtungen	19		
Außerschulische Sport- und Musikunterrichte, Hobbykurse		20		

Weitere Ausgabenpositionen zum Abschnitt O befinden sich auf Seite 53.

## Hinweise zu ...

O/21–23	Miete/Leihgebühr	Ausleihgebühren für Sport- und Freizeitgeräte, Sonnenschirme und Liegen, Sport- und Campingartikel (z. B. Wohnmobile), Miete für Sporteinrichtungen (z. B. Tennisplätze, Kegelbahnen), Ausleihgebühren für TV-Geräte, Videokameras, Videofilme, Hörbücher, Bücher, Zeitschriften u. Ä.
O/24	Dienstleistungen von Fotografen ...	Auch Online-Bestellungen, Filmentwicklungen, Diarahmung, Passbilder, Portraitaufnahmen, Fotobücher
O/25	Sonstige Freizeit- und Kulturdienstleistungen	Dienstleistungen von Musikern, Miete für Musikinstrumente, Clowns, Weihnachtsmänner, Privatvorführungen
O/26	Glücksspiele	Lotterien, Buchmacher, Spielcasinos, Spielautomaten, auch Online-Sportwetten, Kirmeslose, PS-Lose (Tragen Sie bitte 1€ für jedes PS-Los bei O/26 und 4€ bei U/02 ein.)
O/27	Bücher und Broschüren	Bücher (auch Schulbücher), Atlanten, Wörterbücher, Enzyklopädien, einschließlich Sammelbücher und -alben für Kinder, einschließlich Dienstleistungen von Buchdruckereien und -bindereien, E-Books, <b>ohne</b> Briefmarken- und Münzalben (siehe O/30)
O/29	Schreibwaren, Zeichenmaterial und übrige Verbrauchsgüter	Schreibpapier, Umschläge, Gruß- und Visitenkarten, Geschäftsbücher, Schreib-, Zeichen-, Bürogeräte, (z. B. Füllhalter, Kugelschreiber, Lineale, Locher, Heftgeräte, Stempel, Bleistifte, Tinte, Toner, Druckerpatronen, Radiergummis, Zeichen- und Malartikel usw.), Verbrauchsgüter für Freizeit und Unterhaltung (z. B. Feuerwerksartikel, Papiergirlanden u. Ä.), Knetmasse, Töpferton, Bast, Stroh und sonstiges Bastelmaterial
O/30	Sonstige Gebrauchsgüter für Schule, Büro, Unterhaltung, Freizeit	Poster, Tisch-, Wand-, Taschenkalender, Münz- und Briefmarkenalben und -sammlungen, zoologische u. ä. Sammlungen und Sammelstücke, Festartikel (z. B. Weihnachtsschmuck, Karnevalsartikel, Vereinsabzeichen, künstliche Weihnachtsdekoration, künstliche Weihnachtsbäume, Seidenblumen)
O/31–32	Pauschalreisen	Pauschalreisen sind alle Reisen, bei denen An- und Abreise, Übernachtung, Verpflegung, Betreuung usw. im Gesamtpreis enthalten sind. Einzutragen ist stets der Gesamtpreis der Reise; im Falle einer Anzahlung bitte die Restzahlung bei W3 oder V/01 eintragen (siehe Beispiel Seite 35). Bei anderen Reisen teilen Sie bitte die Ausgaben (z. B. Übernachtung bei P, An- und Abreise bei J). <b>Ohne</b> Reiserücktritts- oder Gepäckversicherungen (siehe T/12)

## Hinweise zu ...

P/01	Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, an Imbissständen und vom Lieferservice	Speisen und Getränke in der Freizeit oder auf Reisen in Restaurants, Hotels, Cafés, Gaststätten, Imbissstuben, Kiosken, einschließlich Teestuben, Vergnügungsstätten (z. B. Kinos, Casinos, Diskotheken), öffentlichen Verkehrsmitteln (z. B. Zügen, Schiffen), einschließlich Trinkgelder, Waren aus Verkaufsautomaten, Partyservices, Pizzadienste, auch bei Geburtstags- und Jubiläumsfeiern
P/02	Speisen und Getränke in Kantinen und Mensen	Speisen und Getränke in Kantinen, Werksküchen, Schulkantinen, Mensen, im Krankenhaus, auch Essensgeld in Kindertagesstätten, -horten und -krippen, -gärten, Vorschulklassen u. Ä.
P/03	Übernachtungen	Übernachungskosten (einschließlich im Zimmerpreis enthaltenes Frühstück) in Hotels, Pensionen, Ferienzentren, Ferienwohnungen, Stellplatzgebühren für Campingplätze, <b>ohne</b> Dauermiete in Hotels (siehe I1/18) und Pauschalreisen (siehe O/31–32)

## Hinweise zu ...

Q/01	Nahrungsmittel	Einschließlich Milch und Milchmischgetränke, Nahrungsergänzungsmittel
Q/02	Alkoholfreie Getränke	Auch Tee, Kaffee, Kaffeepulver, Kakaopulver, Brausepulver und Pulver für andere Instantgetränke, <b>ohne</b> Flaschenpfand und Zahlungen in Kaffeekassen (siehe S/08)
Q/03	Alkoholische Getränke	Z. B. auch alkoholfreies Bier, Alkopops und alkoholhaltiges Malzbier, <b>ohne</b> Flaschenpfand und Zahlungen in Kaffeekassen (siehe S/08)
Q/04	Tabakwaren	<b>Ohne</b> Gebrauchsgüter für Raucher, z. B. Tabakpfeifen, Zigarettenspitzen, Tabakdosen, Zigarettenetuis, Pfeifentaschen, Pfeifenstopfer, Zigarrenabschneider, Aschenbecher, Feuerzeuge, Elektrozigaretten (siehe S/03)

## O Freizeit, Unterhaltung und Kultur (Fortsetzung)

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Miete/ Leihgebühr für	Sport- und Campingartikel	21			
	Fernseher, DVD-Player/Recorder u. Ä., Video- filme, DVDs	22			
	Bücher, Zeitschriften	23			
Dienstleistungen von Fotografen, Fotolabors, Fotoservices u. Ä.		24			
Sonstige Freizeit- und Kulturdienstleistungen		25			
Glücksspiele		26			
Bücher und Broschüren (einschließlich Downloads und Apps)		27			
Zeitungen, Zeitschriften, Landkarten und Globen (einschließlich Downloads und Apps)		28			
Schreibwaren, Zeichenmaterial und übrige Verbrauchsgüter		29			
Sonstige Gebrauchsgüter für Schule, Büro, Unterhaltung und Freizeit		30			
Pauschalreisen	Inland	31			
	Ausland	32			
Ausgaben unter O, die im Ausland getätigt wurden.		33			

## P Gaststätten, Kantinen, Hotels, Pensionen

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés, Eisdielen, an Imbissständen und vom Lieferservice		01			
Speisen und Getränke in Kantinen, Mensen und Kinder- tagesstätten		02			
Übernachtungen		03			
Ausgaben unter P, die im Ausland getätigt wurden.		04			

## Q Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren

Art der Ausgaben			Betrag in vollen Euro		
			1. Monat	2. Monat	3. Monat
Nahrungsmittel einschließlich Milch		01			
Alkoholfreie Getränke		02			
Alkoholische Getränke (auch alkoholfreie Biere und Weine)		03			
Tabakwaren		04			
Ausgaben unter Q, die im Ausland getätigt wurden.		05			

## Hinweise zu ...

R/01	Studien- Lehrgangs- und Prüfungsgebühren an Schulen und Hochschulen	Dienstleistungen der Bildungseinrichtungen (Abendhaupt-, Abendreal- und Berufsaufbau-schulen, Gesamt-, Haupt- und Realschulen, Gymnasien, Sonder- und freie Waldorfschulen, Verwaltungsfachhochschulen, Fachgymnasien und Kollegschulen, Schulen des Gesundheitswesens, Universitäten), auch Ausgaben für Klassenfahrten, Schulgeld, <b>ohne</b> Schulbücher (siehe O/27)
R/03	Kinderbetreuung in Kindergärten, Krippen	Dienstleistungen der Kindergärten, Krippen und Kindertageseinrichtungen, <b>ohne</b> Verpflegung (siehe P/02)
R/04	Kinderbetreuung in Vorschulklassen	Auch Schulkindergärten, <b>ohne</b> Verpflegung (siehe P/02)
R/05	Kinderbetreuung in Kinderheimen, Schulhorten	Dienstleistungen der Kinderheimen (ohne Erholungsheime), Säuglingsheime, Erziehungsheime, <b>ohne</b> Entgelte für z. B. Babysitter und Kindermädchen (siehe R/07), Tagesmütter (siehe R/08) und Verpflegung (siehe P/02)
R/06	Kinderbetreuung in Kinderfreizeiten, Spielgruppen	Von kommunalen, kirchlichen oder caritativen Einrichtungen organisierte Kinderfreizeiten, z. B. Spielgruppen, Krabbelgruppen
R/07	Kinderbetreuung durch Privatpersonen	Privat organisierte Kinderbetreuung, z. B. Entgelte für Babysitter oder private Tagesmütter/-väter, Krabbelgruppen
R/08	Kinderbetreuung durch Tagesmütter/-väter	Gemeint sind Tagespflegepersonen, die über eine Pflegeerlaubnis verfügen, <b>ohne</b> Privatpersonen (siehe R/07)
R/09	Gebühren für Kurse u. Ä.	Unterrichtsleistungen und Fortbildungen, die nicht dem Erwerb von Berufsabschlüssen dienen (z. B. Buchführungs-, Sprach-, EDV-Kurse, Erste-Hilfe-Kurse), <b>ohne</b> außerschulische Sport- und Musikunterrichte (siehe O/20)

## Hinweise zu ...

S/01	Schmuck	Gold- und Silberwaren, auch Modeschmuck, Edelsteine, sämtliche Reparaturen dieser Artikel
S/02	Uhren	Armband- und Taschenuhren, andere Uhren, wie z. B. Wecker, Stopp-, Stand-, Wand- und Tischuhren
S/03	Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	Reiseartikel, Hand- und Umhängetaschen, Koffer, andere Leder- und Täschnerwaren, Raucherartikel, z. B. E-Zigaretten, Feuerzeuggas (außer Tabakwaren, siehe Q/04), Babyartikel (Kinderwagen usw.), diverse persönliche Gegenstände (Spazierstöcke, Schirme usw.), Bestattungsartikel (auch Kränze und Grabsteine), auch Reparaturen dieser Artikel
S/04	Sonstige Dienstleistungen	Rechtsberatung, Gebühren für Arbeitsvermittlung, Bestattungskosten, Ausgaben für Bepflanzung von Gräbern, Vervielfältigungskosten, Zeitungsinserate, Zahlungen für Leistungen von Privatdetektiven, Schreibbüros, Eheberatungsinstituten, Steuerberatungskosten, sonstige Verwaltungsgebühren (z. B. für Personalausweis, Reisepass, Beglaubigungen, Standesamt), Energieausweis, Toilettengebühren usw., <b>ohne</b> Gerichtskosten, Geldstrafen, gebührenpflichtige Verwarnungen, Bußgelder (siehe S/08)
S/05	Freiwillige Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke	Unterhaltszahlungen und Geldgeschenke für nicht im Haushalt lebende Personen, gezahlte Finderlöhne, Geschenkgutscheine
S/06	Mitgliedsbeiträge	Z. B. für Sportvereine, Berufsverbände, Parteien und sonstige Organisationen; nicht gemeint sind Beiträge für das Fitnessstudio (siehe O/18).
S/07	Finanzdienstleistungen	Banken- und Sparkassengebühren (einschließlich Homebankinggebühren), Buchungs-, Scheck-, Kreditkarten-, Scheckkarten-, Depot- und Überweisungsgebühren (einschließlich Kontoführungsgebühren), Gebühren und Courtagen, z. B. für Hypothekendarlehen, Bausparverträge
S/08	Sonstige nicht genannte Ausgaben	Geldstrafen u. Ä., Dosen-/Flaschenpfand, Gerichtskosten, Geldverluste, Freud-und-Leid-Kassen, Kaffeekassen, sonstige Steuern (z. B. Hundesteuer, Jagdsteuer), Spenden für Kirchen, Parteien und sonstige Organisationen, Kauf von Gold- und Silbermünzen sowie Gold- und Edelmetallbarren, Zweitwohnungssteuer, private Einzahlungen auf Geschäftskonten und alle sonstigen nicht zuzuordnenden Ausgaben, <b>ohne</b> Trinkgelder (gehören zur jeweiligen Dienstleistung, z. B. Trinkgeld im Restaurant bei P/01)

## R Bildungswesen und Kinderbetreuung

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Studien-, Lehrgangs- und Prüfungsgebühren an Schulen (auch berufsbildend) und Hochschulen				
Nachhilfeunterricht				
Kinderbetreuung (ohne Verpflegung)	Kindergärten, Krippen			
	Vorschulklassen			
	Heime, Schulhorte			
	Kinderfreizeiten, Spielgruppen			
	durch Privatpersonen			
	durch Tagesmütter/-väter			
Gebühren für Kurse (ohne Erwerb von Berufsabschlüssen)				
Ausgaben unter R, die im Ausland getätigt wurden.				

## S Sonstige Waren und Dienstleistungen

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Schmuck (auch Reparaturen)				
Uhren (auch Reparaturen)				
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände				
Sonstige Dienstleistungen				
Freiwillige Unterhaltszahlungen, Geldgeschenke				
Mitgliedsbeiträge für Vereine, Parteien u. Ä.				
Finanzdienstleistungen				
Sonstige nicht genannte Ausgaben (z. B. Dosen-/Flaschenpfand) <i>Bitte genau beschreiben.</i>				
Ausgaben unter S, die im Ausland getätigt wurden.				



## Hinweise zu ...

T/01 – 12	Allgemeine Erläuterungen	Schreiben Sie bitte nur die Versicherungsbeiträge auf, die im Anschreibequartal tatsächlich angefallen sind und nehmen Sie bitte keine monatliche Umlegung (Zwölftelung) vor.
T/03	Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungsversicherungen	Auch Feuer-, Seebestattungs- und Urnenbeisetzungsversicherungen, <b>ohne</b> vermögenswirksame Leistungen (siehe D5/15)
T/04	Private Rentenversicherungen	<b>Ohne</b> vermögenswirksame Leistungen (siehe D5/15)
T/07	Hausratversicherungen	Auch Diebstahl-, Fahrrad-, Glas- und Elementarschadenversicherungen für Mieter, <b>ohne</b> Wohngebäude- bzw. Grundbesitzerhaftpflichtversicherungen für Eigentümer (siehe I2 oder I5)
T/08	Rechtsschutzversicherungen	Z. B. Verkehrs-, Berufs-, Mieter-, Eigentümerrechtsschutzversicherungen
T/09 – 10	Zusätzliche private Kranken- und Pflegeversicherungen	Beiträge für Leistungen, die über das gesetzlich vorgeschriebene Niveau der Kranken- bzw. Pflegeversicherung hinausgehen (z. B. Zahnersatz- und Krankenhaustagegeldversicherungen, Auslandskrankenversicherung)
T/12	Sonstige Versicherungen	Z. B. Reiserücktritts-, Gepäck-, Geräte-, Konsumentenkredit-, Restschuld-, Garantieverlängerungs-, Handy-, Haustier-, Brillen-, Boots-, Transport-, Ski-, Kunst-, Kautions-, Fondsversicherungen, <b>ohne</b> Direktversicherungen (siehe D5/07)



## T Versicherungsbeiträge

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Berufsunfähigkeitsversicherungen (auch als Zusatzversicherungen)	01			
Risikolebensversicherungen	02			
Lebens-, Sterbegeld-, Ausbildungsversicherungen	03			
Private Rentenversicherungen (auch Riester-, Basis- bzw. Rürup-Rentenversicherungen)	04			
Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherungen	05			
Private Haftpflichtversicherungen	06			
Hausratversicherungen	07			
Rechtsschutzversicherungen	08			
Zusätzliche private Krankenversicherungen	09			
Zusätzliche private Pflegeversicherungen	10			
Private Unfallversicherungen (auch Unfallversicherungen mit garantierter Beitragsrückzahlung)	11			
Sonstige Versicherungen <i>Bitte genau beschreiben.</i>	12			
	12			
	12			
	12			
	12			
	12			
	12			

## Hinweise zu ...

U/01–08	Allgemeine Erläuterungen	Tragen Sie bitte bei den einzelnen Vermögensarten den Betrag in dem Monat ein, in dem die Ausgabe tatsächlich verbucht wurde.
U/02	Einzahlungen auf Sparbücher	Unbefristet bei allen Banken und Sparkassen im In- und Ausland angelegte Gelder, die durch Ausfertigung einer Urkunde (Sparbuch) gekennzeichnet und nicht für den Zahlungsverkehr bestimmt sind inklusive Einzahlungen in Sparclubs, Spardosen. Bei PS-Losen ist nur der Sparbetrag (4€ pro Los) einzutragen. Der Lotterieanteil (1€ pro Los) ist bei O/26 „Glücksspiele“ einzutragen.
U/03	Einzahlungen auf sonstige Anlagen bei Banken und Sparkassen	Festgelder, Tagesgeldkonten, Termingelder (einschließlich Sparbriefe) in- und ausländischer Kreditinstitute
U/04	Käufe von Aktien	In- und ausländische Wertpapiere, in denen Anteilsrechte an einer Aktiengesellschaft (AG, KGaA) verbrieft sind.
U/05	Käufe von Rentenwerten	Hierzu gehören auf Euro oder Fremdwährung lautende Inhaberschuldverschreibungen in- und ausländischer Emittenten (Banken, Sparkassen, Kreditinstitute usw., die solche Rentenwerte ausstellen/ausgeben). Im Einzelnen sind dies Pfandbriefe, Kommunalobligationen, sonstige Bankschuldverschreibungen, staatliche Schuldtitel (wie z. B. Bundes-, Länder- bzw. Stadtanleihen, Bundesobligationen sowie -schatzbriefe), Sparbriefe und Industrieobligationen.
U/06	Anlagen in Investmentfonds	Hierzu zählen Aktienfonds, Immobilienfonds, Rentenfonds, Geldmarktfonds und sonstige Fonds.
U/07	Käufe von sonstigen Wertpapieren und Vermögensbeteiligungen	Zertifikate in- und ausländischer Immobilien-, Wertpapier- und Geldmarktfonds, Altersvorsorgefonds, Anteile an geschlossenen Immobilienfonds und Kapitalgesellschaften, soweit diese keine Aktiengesellschaften sind (also Anteile an Personengesellschaften, Genossenschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung), auch Timesharing, Beteiligungen an erneuerbaren Energien (z. B. an „Windparks“, Solarenergie, Erdwärme)
U/08	Verleihen von Geld an Dritte	Einschließlich zu zahlender Kautionen (z. B. Mietkaution an Vermieter oder Wohnungsbaugesellschaft)

## Hinweise zu ...

V/01	Restzahlungen aller Art	Z. B. für gebuchte Urlaubsreisen, für die bereits eine Anzahlung geleistet wurde.
V/02	Tilgung und Zinsen von Konsumentenkrediten	Auch Kredite von Privatpersonen zur Beschaffung von Konsumgütern (z. B. Pkw, Möbel, Urlaubsreisen), auch Rückzahlungen von BAföG-Darlehen, auch Ratenzahlungen bei zinslosen Ratenkäufen
V/04	Zinsen für Dispositionskredite/ Kontoüberziehungen	Geben Sie bitte die Zinsen für eingeräumte Dispositionskredite (Sollzinsen) sowie die Zinsen für Überziehungen des Girokontos bzw. des Dispositionskreditrahmens (Überziehungszinsen) an.

## Hinweise zu ...

W/02	Konsumentenkredite (ohne Dispositionskredite)	Sollten Sie einen Studienkredit aufgenommen haben und aus diesem monatliche Leistungen beziehen, so tragen Sie bitte den monatlichen Betrag bei W2 ein, unabhängig davon, ob Sie den Kredit im Anschreibequartal aufgenommen haben. Entscheidend ist nur, ob Sie aktuell noch Zahlungen aus diesem Kredit erhalten.
------	---	---

## U Bildung von Geldvermögen im Anschreibequartal ■

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Einzahlungen auf Bausparverträge	01			
Einzahlungen auf Sparbücher	02			
Einzahlungen auf sonstige Anlagen bei Banken/Sparkassen	03			
Käufe von Aktien	04			
Käufe von Rentenwerten	05			
Anlagen in Investmentfonds	06			
Käufe von sonstigen Wertpapieren und Vermögensbeteiligungen	07			
Verleihen von Geld an Dritte	08			

■ Ausgenommen sind die vermögenswirksamen Leistungen, die bei D5/15 bis D5/18 einzutragen sind. Private Einzahlungen auf Geschäftskonten tragen Sie bitte bei S/08 ein.

## V Restzahlungen, Ratenzahlungen, Soll- und Überziehungszinsen im Anschreibequartal

(siehe Beispiele auf den Seiten 34 und 35)

Art der Ausgaben		Betrag in vollen Euro		
		1. Monat	2. Monat	3. Monat
Restzahlungen aller Art (nur für Käufe <b>ohne</b> Kreditaufnahme)	01			
Tilgung <b>und</b> Zinsen von Konsumentenkrediten (ohne Dispositionskredite)	02			
darunter: in Zeile 02 enthaltene Zinsen	03			
Zinsen für Dispositionskredite/Kontoüberziehungen	04			

## W Neuaufnahme von Hypotheken-/Konsumentenkrediten im Anschreibequartal sowie zukünftig noch zu leistende Restzahlungen

(siehe Beispiele auf den Seiten 34 und 35)

W1 Kredite zur Finanzierung von Immobilien- und Grundbesitz <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Kreditgeber (z. B. Bausparkasse, Kreditinstitute)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro
			.....2018
		.....2018	

W2 Konsumentenkredite (ohne Dispositionskredite) <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Verwendungszweck (z. B. Kfz-, Möbelkauf, Urlaubsreisen, Hochzeiten, Haushaltsgeräte)	Datum der Aufnahme	Kredithöhe in vollen Euro <span style="float: right;">■</span>
			.....2018
		.....2018	

W3 Restzahlungen für Waren bzw. Leistungen, die noch erbracht werden müssen. <i>Bitte genau beschreiben.</i>	Verwendungszweck (z. B. Pauschalreisen, Möbelkauf)	Kaufmonat	Restbetrag in vollen Euro	Monat der Restzahlung

■ Siehe Hinweis Seite 58

## X Alphabetisches Stichwortverzeichnis

(weitere Begriffe finden Sie im Internet unter [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de))

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
<b>A</b>			Autopflegemittel .....	43	J/08	Benzin/Diesel (für Kfz/Krafträder) .....	43	J/08
Abfalleimer .....	49	N/14	Autoradios .....	51	O/01	Bepflanzte Schalen (z. B. für Gräber) .....	51	O/16
Abfindungen .....	16	D1/05	Autoreifen .....	43	J/06	Bepflanzungen auf Gräbern als Dienstleistung .....	55	S/04
Abwassergebühren (Hauptwohnung) für			Autoreparaturen .....	43	J/09	Beratungshonorar .....	55	S/04
– Hauseigentümer .....	38	I2/05	Autoverkauf .....	28	E/14	Berufshaftpflicht- versicherung .....	57	T/12
– Mieter .....	37	I1/02	Autowäsche .....	43	J/09	Berufskleidung .....	47	M/01-02
– Wohnungseigentümer .....	39	I3/01	Autozubehör .....	43	J/06	Berufsunfähigkeitsrente .....		
– vermietetes Eigentum .....	40	I5/03	<b>B</b>			– privat .....	16	D2/11,
Achterbahnfahrten .....	51	O/18	Babyflaschen .....	49	N/14	– gesetzlich .....	16	D2/03,09
Adapter, Elektro- installationsmaterial .....	49	N/20	Babykleidung .....	47	M/03	Berufsunfähigkeits- versicherung .....	57	T/01
Adressbücher .....	53	O/29	Babyphone .....	43	K/01	Besen .....	49	N/20
Akkus (z. B. für Handys) .....	49	N/20	Babyschnuller .....	49	N/14	Bestattungskosten .....	55	S/04
Akkuladegeräte .....	49	N/11	Babysitter (privat) .....	55	R/07	Bestecke		
Akku-Schrauber .....	49	N/18	Babywindeln (Papier) .....	45	L/27	– aus Edelmetall .....	49	N/14
Aktienkauf .....	59	U/04	Babywindeln (Stoff) .....	47	M/03	– Einwegbesteck .....	49	N/21
Aktienverkauf .....	29	F/07	Backofen .....	49	N/10	Betonmischmaschinen .....	49	N/18
Akupunkturbehandlung .....	45	L/19	Backpapier .....	49	N/21	Betriebliche Altersversorgung		
Alkoholfreie Biere/Weine .....	53	Q/03	Badebekleidung .....	47	M/01-03	– Beiträge .....	18	D5/07
Alkopops .....	53	Q/03	Badezimmermatten .....	49	N/06	– Leistungen .....	28	E/04
Altenheim .....	45	L/17	Badezusatz .....	45	L/26	Betriebsausflüge (pauschal) .....	53	O/31,32
Altersteilzeitentgelt .....	16	D1/02	BAföG (Gewährung) .....	17	D4/07	Betriebskosten des Mieters (Hauptwohnung) .....	37	I1/02
Altmetallverkauf .....	28	E/14	BAföG (Rückzahlung) .....	59	V/02	Betriebskosten- rückerstattung .....	28	E/12
Alufolie .....	49	N/21	Bahn-Card .....	43	J/13	Bettwaren .....	49	N/06
Änderungsschneiderei .....	47	M/06	Ballonfahrten .....	51	O/18	Bettwäsche (Reinigung) .....	49	N/22
Anmeldegebühren für Hunde, Gewerbe .....	55	S/04	Bank/-schließfach (Gebühren) .....	55	S/07	Bewerbungsphotos .....	53	O/24
Annoncen .....	55	S/04	Barometer u. Ä. .....	55	S/03	Bewerbungsmappen .....	53	O/29
Anrufbeantworter .....	43	K/01	Bastelmaterial .....	53	O/29	Bewerbungsunterlagen (ohne Fotos) .....	53	O/29
Ansichtskarten .....	53	O/29	Batterieladegeräte .....	49	N/11	Bild-, Daten- und Tonträger	51	O/08
Antibabypille .....	45	L/01-04	Batterien			Bilder		
Antikmöbel .....	49	N/01	– allgemein .....	49	N/20	– Originale .....	49	N/01
Antiquitäten .....	49	N/01	– für Kfz .....	43	J/06	– Reproduktionen .....	49	N/01
Anwaltskosten .....	55	S/04	Baudarlehen			Bilderrahmen		
Arbeitslosengeld .....	17	D4/08-10	– Einnahme .....	59	W1	– digital .....	51	O/02
Arbeitslosenversicherung .....	18	D5/13	– Tilgung und Zinsen .....	41	I6/02,04	– nicht digital .....	51	O/08
Architektenhonorar .....	41	I6/01	– Sondertilgung .....	41	I6/02,04	Bleistifte .....	53	O/29
Arztrechnungen .....	45	L/15	Baumscheren/-sägen			Blumen .....	51	O/15
Aschenbecher .....	55	S/03	– elektrisch (motorbetrieben) .....	49	N/16	Blumen (künstlich) .....	53	O/30
Atlanten im Buchformat .....	53	O/27	– nicht motorbetrieben .....	49	N/17	Blumenerde, Blumentöpfe .....	51	O/16
Aufwandsentschädigung			Bausparverträge (Einzahlung) .....	59	U/01	Blu-ray-Disc .....	51	O/08
– als Schöffe vor Gericht .....	16	D1/11	Begräbnisartikel .....	55	S/03	Blu-ray-Player/-Recorder .....	51	O/02
– von statistischen Ämtern .....	28	E/11	Beherbergungsdienst- leistung (nur Übernachtung) .....	53	P/03	Blutdruckmessgeräte .....	45	L/12
Aushilfsjob .....	16	D1/11	Beiträge zur			Blutspenden .....	28	E/11
Ausleihgebühren			– privaten Pflegeversicherung .....	18	D5/12	Bodenbeläge (Teppiche, Teppichboden) .....	49	N/02
– Bücher, Zeitschriften .....	53	O/23	– sozialen Pflegeversicherung .....	18	D5/11	Bohnenkaffee .....	53	Q/02
– Sport- und Camping- artikel .....	53	O/21	– Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst .....	18	D5/06	Bohrmaschine .....	49	N/18
– TV-Geräte, Video- kameras u. Ä. .....	53	O/22	Bekleidung (Änderungen, Reparaturen, Leihgebühren) .....	47	M/06	Bonuszahlung		
Ausschüttungen .....	29	F/04	Bekleidungsstoffe .....	47	M/04	– der gesetzlichen Krankenversicherung .....	17	D4/19
Ausweisgebühren (z. B. Personal- /Energieausweis) .....	55	S/04	Bekleidungszubehör .....	47	M/05	– des Arbeitgebers .....	16	D1/06
Autobahnvignetten .....	43	J/11	Beleihung einer Lebensversicherung .....	29	F/10			
Autogas .....	43	J/08						
Autokauf .....	43	J/01,02						
Automobilclub (Beiträge) .....	55	S/06						

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Bootsfahrten .....	43	J/15	Diarahmungen .....	53	O/24	Eisdielen .....	53	P/01
Botanische Gärten (Eintrittsgeld) .....	51	O/19	Dienstleistungen von Fotografen (auch Online- Bestellungen) .....	53	O/24	Elektroinstallations- material .....	49	N/20
Botendienste .....	43	J/11	Dienststreiserstattung .....	28	E/11	Elektrokabel .....	49	N/20
Bowlingbahn (Gebühren) ...	51	O/18	Digibücher, E-Books, Hörbücher .....	53	O/27	Elektrostecker .....	49	N/20
Bowlingschuhe (Leihgebühren) .....	53	O/21	Digitalcameras .....	51	O/06	Elektrowerkzeug .....	49	N/18
Bratpfannen .....	49	N/14	Digitale Bilderrahmen .....	51	O/02	Elektrozigaretten (inklusive Zubehör) .....	55	S/03
Briefkästen .....	49	N/14	Dinkelkissen .....	45	L/05, 07	Elterngeld .....	17	D4/06
Briefmarken .....	43	K/02	Disketten .....	51	O/08	Energiekosten		
Briefmarkenalben .....	53	O/30	Diskotheke (Eintrittsgeld) ....	51	O/18	- als Hauseigentümer .....	38	I2/19-25
Briefumschläge .....	53	O/29	Disziplinarstrafgelder .....	55	S/08	- als Mieter .....	37	I1/08-16
Brillen .....	45	L/12	Dividenden .....	29	F/03	- Erstattung .....	28	E/12
Brillenputztücher .....	49	N/21	Dozentenhonorar (freiberuflich) .....	17	D3/03	Energiepass .....	55	S/04
Brillenversicherung .....	57	T/12	Drogen .....	55	S/08	Energiesparlampe (Leuchtmittel) .....	49	N/20
Bücher, Broschüren (auch Downloads und Apps) .....	53	O/27	Drohnen .....	51	O/14	Entgelte für		
Bügelbrett .....	49	N/14	Druckerpatronen (Tinte, Toner) .....	53	O/29	Bankschließfächer .....	55	S/07
Bügeleisen .....	49	N/11	Dübel .....	49	N/21	Entgeltumwandlung .....	18	D5/07
Bügelmaschine .....	49	N/09	Duftöle für			Enzyklopädien .....	53	O/27
Bügeln von Kleidung .....	47	M/07	- den Haushalt .....	49	N/21	Erbschaftsteuer .....	55	S/08
Bürogeräte .....	53	O/29	- die Körperpflege .....	45	L/26	Ergometer .....	51	O/11
Busfahrten .....	43	J/12	Düngemittel .....	51	O/16	Ernährungsberatungs- kosten .....	55	S/04
Bußgelder .....	55	S/08	Duschgel .....	45	L/26	Erbpachten, Pachten für Gärten .....	41	I6/06
<b>C</b>			DVBT-Geräte (Decoder) ....	51	O/02	Ersatzteile und Zubehör für		
Camcorder .....	51	O/06	DVD, CD (auch Rohlinge) ..	51	O/08	- Fahrräder .....	43	J/07
Campingartikel .....	51	O/12	DVD-Player/-Recorder .....	51	O/02	- für Kfz/Krafträder .....	43	J/06
Campinggas (Propangas) ..	51	O/12	<b>E</b>			Erschließungskosten		
Campingmöbel .....	49	N/01	E 10-Kraftstoff .....	43	J/08	- beim Hauskauf .....	41	I6/01
Campingplatzgebühren .....	53	P/03	Ebay (Gebühren) .....	55	S/04	- ohne Hauskauf .....	55	S/04
Carsharing (Nutzungskosten) .....	43	J/11	Edelsteine			Erstattung von Steuern .....	28	E/10
Casino .....	53	O/26	- Kauf .....	55	S/01	Erste-Hilfe-Kurse .....	55	R/09
CD, DVD (auch Rohlinge) ..	51	O/08	- Verkauf .....	29	F/05	Erwerbsunfähigkeitsrente ...	16	D2/03,09
CD-Player/-Recorder .....	51	O/01	Edelsteinsammlungen .....	53	O/30	Erzeugnisse aus der eigenen Kleintierhaltung		
Ceranfeldschaber/-kratzer ..	49	N/14	EDV-Geräte .....	51	O/07	- Eier, Honig .....	31	H3
CO <sub>2</sub> -Kartuschen für Wasser, Soda u. Ä. ....	49	N/21	EDV-Kurse .....	55	R/09	- Hausschlachtung (z. B. Huhn) .....	31	H3
Computer und Zubehör			Eheberatung .....	55	S/04	Erziehungsgeld .....	17	D4/06
- Kauf .....	51	O/07	Eierkocher .....	49	N/11	Espressomaschine .....	49	N/11
- Verkauf .....	28	E/14	Eimer .....	49	N/14	Essen auf Rädern .....	45	L/18
Computer (Reparatur) .....	51	O/09	Einkauf-/Koffertrolleys .....	55	S/03	Essensgeld (inklusive Getränke in Kindergärten) ..	53	P/02
Computerkurse .....	55	R/09	Einkaufstaschen (aus Stoff) .....	49	N/06	Essensgeldzuschüsse .....	16	D1/08
Computerspiele .....	51	O/14	Einkaufstüten .....	49	N/21	<b>F</b>		
<b>D</b>			Einkommensteuer .....	18	D5/01	Fachbücher .....	53	O/27
Damenbekleidung .....	47	M/02	Einlagen für Schuhe .....	45	L/12	Fährbenutzung .....	43	J/11, 15
Dampferfahrten .....	43	J/15	Einlagern von Reifen .....	43	J/06	Fahrgeldzuschüsse .....	16	D1/08
Datenverarbeitungsgeräte ..	51	O/07	Einnahmen aus Vermie- tung und Verpachtung .....	29	F/01	Fahrgemeinschaft (Ausgaben) .....	43	J/12
Dauerfilter für			Einstiegsgeld Jobcenter ....	17	D4/16	Fahrkarten (Bus, Bahn usw.) .....	43	J/12-16
- Aquarien .....	51	O/17	Eintrittsgelder für			Fahrkartenrückerstattungen (Schülerfahrkarten) .....	17	D4/23
- Foto- und Filmgeräte .....	51	O/06	- Diskotheken .....	51	O/18	Fahrradanhänger .....	43	J/07
- Haushaltsgeräte .....	49	N/20	- Kino, Theater u. Ä. ....	51	O/19	Fahrradkauf .....	43	J/04
- Kraftfahrzeuge, Krafträder .....	43	J/06	Eintrittskarten für			Fahrradzubehör/ -ersatzteile .....	43	J/07
- Tee, Kaffee .....	49	N/14	- Freizeit- und Sport- veranstaltungen .....	51	O/18	Fahrrad Miete/ Leihgebühren .....	43	J/11
Depotgebühren .....	55	S/07	- Kulturveranstaltungen ....	51	O/19			
Destilliertes Wasser für			Einweggeschirr .....	49	N/21			
- den Haushalt .....	49	N/21	Einzahlungen in Spar- dosen (Geldgeschenk) .....	55	S/05			
- Kfz-Batterien .....	43	J/08						



	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Fahrschulkosten .....	43	J/11	Förderdarlehen (Rückzahlung) .....	59	V/02	noch:		
Fahrtkostenerstattung (dienstlich) .....	28	E/11	Fort- und Weiterbildung .....	55	R/09	Gebühren für		
Fallschirmsprünge .....	51	O/18	Fotoalben .....	51	O/08	- Kurse u. Ä. ....	55	R/09
Farbe für Wohnräume (Mieter) .....	37	I1/19	Fotoapparate .....	51	O/06	- Übergepäck (Flugreisen) .....	43	J/14
Farbroller .....	49	N/19	Fotobücher .....	53	O/24	- WC-Nutzung .....	55	S/04
Fastfood-Restaurant .....	53	P/01	Fotografen (Kosten) .....	53	O/24	Geburtsvorbereitungs- kurse .....	45	L/19
Faxgebühren .....	43	K/03	Fotopapier .....	51	O/08	Gefrierschränke/-truhen .....	49	N/08
Faxgerät (Kauf) .....	43	K/01	Fotos, Passfotos .....	53	O/24	Gehaltspfändung .....	18	D5/19
Federbett (Reinigung) .....	49	N/22	Fotoservices (auch Online- Bestellungen) .....	53	O/24	Gehörschutz .....	45	L/05,07
Fehlbelegungsabgabe .....	37	I1/03	Freizeitparks (Eintrittsgeld) .....	51	O/18	Geisterbahnfahrten .....	51	O/18
Ferienfreizeiten .....	55	R/06	Friedhofsgärtnerarbeiten .....	55	S/04	Gelddiebstahl .....	55	S/08
Ferienjob .....	16	D1/11	Friedhofsgebühren .....	55	S/04	Geldgeschenke		
Ferienwohnung (Übernachtung) .....	53	P/03	Frischhaltebehälter .....	49	N/14	- Ausgaben .....	55	S/05
Ferngläser .....	51	O/06	Frischhaltefolie .....	49	N/21	- Einnahmen .....	28	E/01
Fernseh- und Videogeräte, TV-Antennen .....	51	O/02	Friseurdienstleistungen .....	45	L/20-22	Geldspenden .....	55	S/08
Fernseher (Reparatur) .....	51	O/09	Führerschein (auch Gebühren) .....	43	J/11	Geldstrafen .....	55	S/08
Fernsehgebühren für Kabel-TV .....	51	O/04	Füllhalter .....	53	O/29	Geldverleih an Privatpersonen .....	59	U/08
Festgeld			Funkanlagen .....	51	O/01	Gemälde (Originale) .....	49	N/01
- Entnahmen .....	29	F/13	Fußballeintrittskarten .....	51	O/18	Gemüsebürsten .....	49	N/21
- Einzahlungen .....	59	U/03	Fußballstutzen .....	47	M/01-03	Geocaching (geführte Touren) .....	51	O/18
Festplattenrecorder .....	51	O/02	Fußmatten .....	49	N/06	Gepäckaufbewahrung .....	43	J/11
Feuerlöscher fürs Haus .....	49	N/21	Fußpflege .....	45	L/23	Gepäckversicherung .....	57	T/12
Feuerwerksartikel .....	53	O/29	Futter für Haustiere .....	51	O/17	Geschenkgutscheine		
Feuerzeuge .....	55	S/03	Futter für Zootiere .....	51	O/17	- Ausgaben .....	55	S/05
Feuerzeuggas .....	55	S/03	<b>G</b>			- Einnahmen .....	28	E/12
Fieberthermometer .....	45	L/05,07	Garagen-/Stellplatzmiete für			Geschenkpapier/-tüten .....	49	N/21
Figuren für den Garten .....	49	N/01	- Hauseigentümer .....	38	I2/32	Geschirr .....	49	N/14
Filmausrüstungen .....	51	O/06	- Mieter .....	37	I1/21	Geschirrspülmaschine .....	49	N/09
Filmentwicklung .....	53	O/24	- Wohnungseigentümer .....	39	I3/25	Geschirrspülmittel .....	49	N/21
Filtertüten (Papier) .....	49	N/21	Garagen-/Stellplatzmiete (Arbeitsplatz) .....	43	J/11	Gesetzliche Renten- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/04-05
Finderlohn .....	55	S/05	Garagen-/Stellplatzmiete (Einnahmen) .....	29	F/01	Gesetzliche Kranken- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/08-09
Fischereisteuer .....	55	S/08	Gardinen .....	49	N/06	Gesichtscremes .....	45	L/26
Fitnessarmbänder .....	45	L/12	Garn .....	47	M/05	Gestecke für Hochzeiten u. Ä. ....	51	O/15
Fitnessgeräte .....	51	O/11	Gartengeräte			Getränke		
Fitness-Studio (Nutzungsentgelt) .....	51	O/18	- motorbetrieben .....	49	N/16	- alkoholfrei .....	53	Q/02
Flaschen- und Dosenpfand			- nicht motorbetrieben .....	49	N/17	- alkoholisch .....	53	Q/03
- Ausgaben .....	55	S/08	Gartenhandschuhe aus			Getränkepulver .....	53	Q/02
- Einnahmen .....	28	E/13	- Gummi .....	49	N/21	Gewerkschaftsbeiträge .....	55	S/06
Flaschentaschen aus			- sonstigem Material .....	47	M/05	Gewinnbeteiligungen .....	16	D1/06
- Stoff .....	49	N/06	Gartenleiter .....	49	N/17	GEZ-Gebühren .....	51	O/03
- sonstigem Material .....	55	S/03	Gartenmöbel .....	49	N/01	Gießkanne .....	49	N/17
Flatrates			Gartenmöbel .....	49	N/01	Glasreiniger .....	49	N/21
- Doppelflatrates .....	43	K/06-07	Gartenpacht .....	41	I6/06	Glaswaren, Geschirr .....	49	N/14
- Festnetztelefon .....	43	K/03	Gartenpavillons, Partyzelte .....	51	O/10	Globen .....	53	O/28
- Internet-, Onlinedienste .....	43	K/05	Gartenpflege (eigenes Personal) .....	49	N/22	Glücksspiele (Einsätze) .....	53	O/26
- Mobiltelefon .....	43	K/04	Gartenschläuche .....	49	N/17	Glückwunschkarten .....	53	O/29
- sonstige Kombi-Flatrates .....	43	K/08	Gartenstuhlaufgaben .....	49	N/06	Glüh- und Energie- sparbirne .....	49	N/20
Fleurop .....	51	O/15	Gebühren für			Gold und andere Edel- metalle		
Fliegengitter (nicht Stoff) .....	49	N/14	- Festnetztelefon, Fax, Telegramme .....	43	K/03	- Kauf .....	55	S/01
Fliesen für			- Internet-, Onlinedienste .....	43	K/05	- Verkauf .....	29	F/06
- Hauseigentümer .....	38	I2/28,30	- Mobiltelefon, Mobilfunk, CB-Funk .....	43	K/04	Golfschläger .....	51	O/11
- Mieter .....	37	I1/19	- Pass/Visum .....	55	S/04	Grabgestecke/-kränze .....	55	S/03
- Wohnungseigentümer .....	39	I3/21,23	- Kreditkarten .....	55	S/07	Grabpflege (Dienstleistung) .....	55	S/04
- vermietetes Eigentum .....	40	I5/07				Grabsteine .....	55	S/03
Fön .....	45	L/24						

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Grill			Heilpraktiker (Behandlung)	45	L/19	<b>K</b>		
- elektrisch	49	N/11	Heimsolarien	45	L/24	Kabelgebühren	51	O/04
- nicht elektrisch	51	O/12	Heimtrainer	51	O/11	Kaffeefilter		
Grillanzünder			Heizkissen, Heizdecken	49	N/11	- Papier	49	N/21
- elektrisch	49	N/11	Heizöl für			- Porzellan, Kunststoff, Metall	49	N/14
- nicht elektrisch	49	N/21	- Mieter	37	I1/12	Kaffeekapseln	53	Q/02
Grillkohle	37	I1-I3	- Vermieter	40	I5/06	Kaffeekasse	55	S/08
Grunderwerbsteuer	41	I6/01	Hellseherin (Entgelt)	55	S/04	Kaffeemaschine	49	N/11
Grundlohn/-gehalt	16	D1/01	Herrenbekleidung	47	M/01	Kaffeepads	53	Q/02
Grundsicherung im Alter	17	D4/13	Herrendiener	49	N/01	Käfig (für Haustiere)	51	O/17
Grundsteuer (Hauptwohnung) für			Hi-Fi-Geräte (auch Lautsprecher)	51	O/01	Kakao (auch Pulver)	53	Q/02
- Hauseigentümer	38	I2/01	Hobelbänke	49	N/19	Kalender	53	O/30
- Wohnungseigentümer	39	I3/02	Hochdruckreiniger	49	N/18	Kämme	45	L/25
Grundsteuer für vermietete Garagen	40	I5/01	Holzpflegemittel	49	N/21	Kantine (Speisen und Getränke)	53	P/02
Gummihandschuhe	49	N/21	Homebanking (Bankgebühren)	55	S/07	Karnevalsperücken, -masken ohne Kostüm	53	O/30
Gurte für Gepäck	55	S/03	Homepage (Gebühren)	55	S/04	Kartuschen für Wasserfilter	49	N/21
Gürtel	47	M/05	Homöopathische Mittel (auf Rezept)	45	L/02, 04	Karussellfahrten	51	O/18
Güterbeförderung	43	J/11	Hörbücher, Digibücher, E-Books	53	O/27	Kasko-Versicherung (Kfz)	57	T/05
Guthabekarten (Aufladung Handy)	43	K/04	Hörgeräte	45	L/12	Kataloge	53	O/28
Gymnastikkurse	51	O/20	Horoskop (Beratung)	55	S/04	Katzenstreu/-sand	51	O/17
<b>H</b>			Hotelsafe (Miete)	55	S/04	Kau- und Schnupftabak	53	Q/04
Haargummis	45	L/25	Hotelübernachtung	53	P/03	Kautions		
Haarspülung/-shampoos	45	L/26	HU/TÜV	43	J/11	- Zahlung	59	U/08
Hacke (Gartengerät)	49	N/17	Hunde- und Katzen- spielzeug	51	O/17	- Rückerhalt	29	F/11
Haftpflichtversicherung			Hundehaftpflicht- versicherung	57	T/12	Kegelbahn (Miete)	53	O/21
- für Beruf	57	T/12	Hundekotbeutel	51	O/17	Kegelkasse	55	S/08
- für Haustiere	57	T/12	Hundepatenschaft	55	S/08	Kehrschaufel	49	N/20
- für Kfz	57	T/05	Hundeschule	51	O/17	Kennzeichen für Kfz/Kraftträder	43	J/06
- für Personen	57	T/06	Hundesteuer	55	S/08	Kernseife	49	N/21
Halogenlampe (Leuchtmittel)	49	N/20	Hypothek (Einnahmen)	59	W1	Kerzen	49	N/21
Hammer	49	N/19	Hypothekendarlehen (Tilgung und Zinsen)	41	I6/02-05	Kerzenständer	49	N/01
Handfeger	49	N/20	<b>I</b>			Kfz-		
Handschuhe	47	M/05	Ich-AG/Existenzgründung	17	D4/16	- Benzin/Diesel/Öle	43	J/08
Handtasche	55	S/03	Immobilienkauf	41	I6/01	- Garantieverlängerung	43	J/09
Handtücher	49	N/06	Impfstoffe	45	L/01-04	- Haftpflichtversicherung	57	T/05
Handygebühren	43	K/04	Indoorspielplatz (Eintrittsgeld)	51	O/18	- Reifen	43	J/06
Handykauf	43	K/01	Inline-Skates	51	O/11	- Reparaturen	43	J/09
Handy-Ladekabel	49	N/11	Insektenvernichtungsmittel für den			- Steuer	43	J/10
Handytasche	55	S/03	- Garten	51	O/16	- Verkauf	28	E/14
Hartz IV-Leistungen	17	D4/09	- Haushalt	49	N/21	- Zubehör	43	J/06
Haushaltsbehälter	49	N/14	Insolvenzgeld	17	D4/16	Kfz-Verschrottung		
Haushaltsgeräte			Instantgetränke	53	Q/02	- Ausgaben	43	J/11
- sonstige größere	49	N/10	Internatskosten	53	P/03	- Einnahmen	28	E/14
- kleine elektrische	49	N/11	Internetgebühren	43	K/05	Kieferorthopädische Behandlung	45	L/11
Haushaltshilfen (Lohn)	49	N/22	ISDN-Anlagen (Kauf)	43	K/01	KiGa (Verpflegungsgeld)	53	P/02
Hauspersonal (Lohn)	49	N/22	<b>J</b>			Kilometerzähler für Fahrräder	43	J/07
Hausratversicherung	57	T/07	Jagdsteuer	55	S/08	Kinderbetreuung		
Hausschuhe	47	M/08-10	Jalousien, Rollos (innen)	49	N/06	- Heime, Horte	55	R/05
Haustiere (auch Tierarztkosten)	51	O/17	Jobticket	43	J/12-16	- Kinderfreizeiten	55	R/06
Hautcremes	45	L/26	Joystick	51	O/07	- Kindergärten/Kita	55	R/03
HDMI-Kabel	49	N/20	Jugendweihe (Spenden und Gebühren)	55	S/08	- Privatpersonen	55	R/07
Headset für Handy/Fest- netztelefon	43	K/01				- Tagesmütter/-väter	55	R/08
Hebegebühren für Versicherungsprämien	55	S/08				- Vorschulklassen	55	R/04
Heftgeräte	53	O/29				Kindergeld	17	D4/02

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Kinderheime .....	55	R/05	Kraftfahrzeuge (Kauf) .....	43	J/01-02	Laufräder .....	51	O/14
Kinderhorte .....	55	R/05	Kraftfahrzeugsteuer .....	43	J/10	Laufställe für Kinder .....	49	N/01
Kinderkrippen .....	55	R/03	Krafträder (Kauf) .....	43	J/03	Leasing/Miete von		
Kindermädchen (Privatperson) .....	55	R/07	Kraftstoffe (Kfz/Krafträder)	43	J/08	- Haushaltsgeräten .....	49	N/12
Kinderpflegedienste (soziale Einrichtungen) .....	55	S/04	Krankengeld			- Kfz und Krafträder .....	43	J/05
Kindersitze (Auto, Fahrrad) .....	55	S/03	- der gesetzlichen			Leibrenten		
Kindertageseinrichtungen	55	R/03	Krankenkasse .....	17	D4/18	- an andere private		
Kindertagesstätten			- der privaten			Haushalte .....	55	S/05
- Gebühren .....	55	R/03	Krankenkasse .....	28	E/06	- von anderen privaten		
- Verpflegungsgeld .....	53	P/02	Krankengymnastik .....	45	L/19	Haushalten .....	28	E/01
Kinderwagen .....	55	S/03	Krankenhauskosten .....	45	L/16	Leihgebühren für		
Kinobesuch (inklusive Garderobentgelt) .....	51	O/19	Krankenhaustage- geldversicherung .....	57	T/09	- Film-DVDs .....	53	O/22
Kirchenkollekte .....	55	S/08	Krankentransporte .....	45	L/19	- Videofilme .....	53	O/22
Kirchensteuer .....	18	D5/02	Krankenversicherung (private) .....	18	D5/10	- Hörbuch-CDs .....	53	O/23
Kirmesbesuch (Entgelte für Karussellfahrten u. Ä.) ...	51	O/18	Kränze (Bestattung) .....	55	S/03	- Gartengeräte (motorbetrieben) .....	49	N/16
Kirschkernkissen .....	45	L/05,07	Kratzbaum für Katzen .....	51	O/17	- elektrisches Werkzeug ...	49	N/18
Kissen .....	49	N/06	Krawatten .....	47	M/05	- Liegen/Sonnenschirme ..	53	O/21
Klarsichthüllen .....	53	O/29	Kreditbearbeitungs- gebühren .....	55	S/07	- Schuhe .....	47	M/12
Klassenfahrten .....	55	R/01	Kreditkarten (Gebühren) ...	55	S/07	- Tretboote .....	53	O/21
Klebeband .....	49	N/21	Kreissägen .....	49	N/18	- TV-Geräte .....	53	O/22
Klebstoff .....	49	N/21	Krippen .....	55	R/03	- Bekleidung .....	47	M/06
Kleidung (Verkauf) .....	28	E/14	Küchenmesser (nicht elektrisch) .....	49	N/14	Lesezirkel, Lesering .....	53	O/23
Kletterhallen, Kletterparks, Benutzung .....	53	O/21	Küchentücher .....	49	N/21	Liegestuhlauflagen .....	49	N/06
Klimaanlagen (für Kfz) .....	43	J/09	Kugelschreiber .....	53	O/29	Lineale .....	53	O/29
Klimaanlagen (im Haus)			Kühlakkus für			Lippenstifte .....	45	L/26
- Kauf .....	49	N/10	- den Haushalt .....	49	N/14	Liquids für Elektro- zigaretten .....	55	S/03
- Mietgebühr .....	49	N/12	- die Gesundheit .....	45	L/05,07	Locher .....	53	O/29
Klingelbeutel (Kirche) .....	55	S/08	Kühlschränke .....	49	N/08	Lockenwickler .....	45	L/25
Knieschützer/-schoner .....	51	O/11	Kühltaschen .....	49	N/14	Lohnpfändung .....	18	D5/19
Kochkurse .....	51	O/20	Kulturförderabgaben .....	55	S/08	Lohnsteuer .....	18	D5/01
Kochtöpfe .....	49	N/14	Kundenkartengebühr .....	55	S/04	Lose (auch PS-Lose) .....	53	O/26
Koffer/-gurte .....	55	S/03	Kunstblumen und Gestecke .....	53	O/30	Lottoeinsatz .....	53	O/26
Kohlensäurepatronen .....	49	N/21	Kunstgegenstände			Lottogewinne .....	28	E/09
Kollekte .....	55	S/08	- Originale .....	49	N/01	Luftballons, Luftschlangen ..	53	O/29
Kommunalabgaben beim Hauskauf .....	41	I6/01	- Reproduktionen .....	49	N/01	Lufterfrischer fürs Haus		
Kompass .....	51	O/06	Kunststoffboxen .....	49	N/14	- elektrisch .....	49	N/11
Kondome .....	45	L/05,07	Kunstunterricht .....	55	R/09	- nicht elektrisch .....	49	N/21
Konkursausfallgeld .....	17	D4/16	Kuraufenthalte .....	45	L/16	Luftmatratzen .....	51	O/12
Konsumentenkredit			Kurierdienstleistungen .....	43	K/02	<b>M</b>		
- Aufnahme .....	59	W2	Kurse (Hobby, Freizeit) .....	51	O/20	Mahngebühren .....	55	S/08
- Rückzahlung .....	59	V/02	Kurtaxe .....	55	S/04	Maklergebühren .....	41	I6/01
Kontaktlinsenpflegemittel ...	45	L/05,07	Kurzarbeitergeld .....	17	D4/15	Malerpinsel .....	49	N/19
Kontaktlinsen- reinigungsgeräte .....	45	L/12	Kurzzeitpflege im Alten-, Pflegeheim .....	47	M/05	Malkurse .....	51	O/20
Kontoführungsgebühren .....	55	S/07	Kutschfahrten .....	51	O/18	Maniküre .....	45	L/23
Kontoüberziehungszinsen ..	59	V/04	<b>L</b>			Markisen .....	49	N/06
Konzert (Eintrittsgeld) .....	51	O/19	Laborkosten .....	45	L/19	Markisenhalter/-stangen ...	49	N/21
Kopfbedeckungen .....	47	M/05	Lagerraummiete .....	55	S/08	Massagegeräte .....	45	L/12
Kopfhörer .....	51	O/01	Laminierfolie .....	53	O/29	Massagen		
Kopfkissen .....	49	N/06	Lampen (keine Leuchtmittel) .....	49	N/01	- medizinisch .....	45	L/19
Kopierkosten .....	55	S/04	Landabgaberenten .....	16	D2/08	- Wellness .....	45	L/23
Körperpflege- und Kosmetikartikel .....	45	L/26	Landkarten .....	53	O/28	Mastercard (Gebühren).....	55	S/07
Kosmetikbehandlungen .....	45	L/23	Laptop .....	51	O/07	Matratzen .....	49	N/01
Kosmetikpinsel .....	45	L/25	Lastenausgleichsrenten .....	16	D2/13	Mausefallen .....	49	N/21
						Mautgebühren .....	43	J/11
						Medikamente		
						- apothekenpflichtig .....	45	L/01-04
						- rezeptpflichtig .....	45	L/02,04
						- für Haustiere .....	51	O/17



	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Meister-BAföG .....	17	D4/07	Musikkassetten .....	51	O/08	Pauschalreisen		
Messer (elektrisch) .....	49	N/11	Musikunterricht .....	51	O/20	- Ausland .....	53	O/32
Miete/Leihgebühr für			Mutterschaftsgeld			- Inland .....	53	O/31
- Hauptwohnung .....	37	I1/01	- der gesetzlichen			Pavillons .....	51	O/10
- Campinganhänger/ Wohnmobile .....	53	O/21	Krankenkasse .....	17	D4/05	Payback (Auszahlung) .....	28	E/13
- Hand-/Badetücher (nicht im Hotel) .....	49	N/22	- des Arbeitgebers .....	16	D1/08	PayPal		
- Liegestuhlauflagen u. Ä. ..	49	N/22	<b>N</b>			- Gebühren .....	55	S/04
- Partyräume .....	55	S/04	Nachhilfeunterricht .....	55	R/02	- Erstattung .....	28	E/13
- Sporteinrichtungen .....	53	O/21	Nägel .....	49	N/21	Pay-TV (Gebühren) .....	51	O/05
- Sportgeräte .....	53	O/21	Nagelfeile .....	45	L/25	PC .....	51	O/07
- therapeutische Geräte .....	45	L/13	Nagelstudio .....	45	L/23	PC-Dienstleistungen .....	51	O/09
Mieteinnahmen			Nähgarn .....	47	M/05	PC-Spiele .....	51	O/14
- als Eigentümer .....	29	F/01	Nähkurse .....	51	O/20	Pediküre .....	45	L/23
- aus Untervermietung .....	28	E/03	Nähmaschine .....	49	N/10	Peelings für die Körperpflege .....	45	L/26
Mietkaution			Nähnadel .....	49	N/21	PEKiP-Kurse .....	55	R/06
- Rückerhalt .....	29	F/11	Nahrungsergänzungsmittel ..	53	Q/01	Pensionen .....	16	D2/01-02
- Zahlung .....	59	U/08	Nahrungsmittel .....	53	Q/01	Personalausweis- gebühren .....	55	S/04
Mietwagen .....	43	J/11	Navigationspeicherkarten ..	51	O/08	Perücken (Haarersatz) .....	45	L/26
Mikrofon .....	51	O/01	Navigationsystem für Kfz ..	43	J/06	Pfand für Leergut		
Milch, Milchmixgetränke .....	53	Q/01	Nebenerwerbstätigkeit .....	16	D1/11	- Ausgaben .....	55	S/08
Milchaufschäumer .....	49	N/11	Nebenkosten- rückerstattung .....	28	E/12	- Einnahmen .....	28	E/13
Minigolf .....	53	O/21	Neonröhren (Leuchtmittel) ..	49	N/20	Pferdekutschen .....	55	S/08
Minijobzentrale (Gebühren) .....	55	S/04	Nierengurt .....	47	M/05	Pferdepflege .....	51	O/17
Missionsspende .....	55	S/08	Nikotindepots für Elektrozigaretten .....	55	S/03	Pflanzen für		
Mitfahrgelegenheiten (Einnahmen) .....	28	E/12	Nordic-Walking-Stöcke .....	51	O/11	- Garten/Balkon .....	51	O/16
Mitfahrzentrale .....	55	S/04	Notargebühren für			- Haus/Wohnung .....	51	O/15
Mitgliedsbeiträge (Vereine/Parteien) .....	55	S/06	- Immobilienkäufe .....	41	I6/01	Pflaster, Verbände .....	45	L/05-08
Mixer .....	49	N/11	- andere Zwecke .....	55	S/04	Pflegedienst (häuslich) .....	45	L/18
Möbelbezugsstoffe .....	49	N/06	Notebooktaschen .....	55	S/03	Pflegegeld		
Möbelkauf .....	49	N/01	Notenblätter .....	53	O/27	- für Pflegekinder .....	17	D4/23
Möbellieferung .....	49	N/03	Notfallmelder .....	51	O/01	- der gesetzlichen Kranken-/Pflegekassen ..	17	D4/20
Möbelreparatur .....	49	N/05	Notrufgebühren .....	55	S/04	Pflegeheim .....	45	L/17
Möbeltransporte .....	43	J/11	Notzungspauschale Pkw (dienstlich) .....	43	J/11	Photovoltaikanlagen (Kauf) .....	38- 40	I2-15
Möbelverkauf .....	28	E/14	<b>O</b>			Physiotherapie .....	45	L/19
Mobilfunk .....	43	K/04	Ofenrohre .....	49	N/21	Piercing .....	45	L/23
Mobilitätszuschlag .....	16	D1/01	Ohrlochstechen .....	45	L/23	Pkw (Verkauf) .....	28	E/14
Modems fürs Internet .....	51	O/07	Ohrstöpsel .....	45	L/05,07	Plastiktüten .....	49	N/21
Modeschmuck .....	55	S/01	Online-Sportwetten .....	53	O/26	Polsterarbeiten .....	49	N/05
Monatskarten, Netzkarten ..	43	J/12-16	Opferrente für politisch Verfolgte in der DDR .....	17	D4/23	Portokosten .....	43	K/02
Motorroller, Mofas .....	43	J/03	Ordnungsstrafen .....	55	S/08	Portraitaufnahmen .....	53	O/24
MP3-Player .....	51	O/01	Orthopädische Schuhe .....	45	L/09	Post- und Kurierdienst- leistungen .....	43	K/02
Mückenspray .....	45	L/26	Outdoor-Navi (ohne Kfz) .....	51	O/10	Poster .....	53	O/30
Müllbeutel .....	49	N/21	<b>P</b>			Postkarten		
Mundpflegemittel .....	45	L/26	Pachten für Kleingärten .....	41	I6/06	- frankiert .....	43	K/02
Münzalben .....	53	O/30	Packpapier .....	49	N/21	- unfrankiert .....	53	O/29
Münzsammlungen .....	53	O/30	Paketgebühren .....	43	K/02	Prämien von statistischen Ämtern .....	28	E/11
Museumsbesuch (auch Garderobenentgelt) .....	51	O/19	Palmtop .....	51	O/07	Prepaidkarte (Handy) .....	43	K/04
Musicalbesuch .....	51	O/19	Papiergirlanden .....	53	O/29	Privatdetektiv .....	55	S/04
Musiker (Dienstleistung) .....	53	O/25	Papierkörbe .....	49	N/14	Private Auslands- krankenversicherung .....	57	T/09
Musikinstrumente			Papiertaschentücher .....	45	L/27	Private Einzahlung auf Geschäftskonten .....	55	S/08
- Kauf .....	51	O/10	Parfüm .....	45	L/26	Private Kranken- versicherung (Beiträge) .....	18	D5/10
- Miete .....	53	O/25	Parkgebühren .....	43	J/11	Private Unfallversicherung ..	57	T/11
			Parteispenden .....	55	S/08			
			Passbilder .....	53	O/24			
			Patenschaften für Kinderwerke .....	55	S/08			

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Privatentnahmen			- der gesetzlichen			Schenkungssteuer .....	55	S/08
- von Landwirten .....	17	D3/02	Unfallversicherung .....	16	D2/09	Schiedsmann (Gebühren) ..	55	S/08
- von Selbstständigen .....	17	D3/01	- der Kriegsopfer-			Schienbeinschoner .....	51	O/11
Privathaftpflicht-			versorgung .....	16	D2/13	Schiffsfahrten .....	43	J/15
versicherung .....	57	T/06	- der Zusatzversorgungs-			Schimmelentferner .....	49	N/21
Prospekthüllen .....	53	O/29	kassen des öffentlichen			Schirme .....	55	S/03
Protektoren (für Knie,			Dienstes .....	16	D2/05-06	Schlafmasken .....	47	M/05
Handgelenk u. Ä.) .....	51	O/10	- landwirtschaftlicher			Schlafsäcke .....	51	O/12
Prothesen (orthopädisch) ..	45	L/12	Alterskassen .....	16	D2/08	Schlapperrollen .....	55	S/03
Prüfungsgebühren			Rentenversicherungs-			Schleifmaschinen .....	49	N/18
(Schule, Uni) .....	55	R/01	beiträge			Schließfachgebühren		
PS-Lose			- gesetzlich .....	18	D5/04-05	in Schulen .....	55	S/04
- nur Lospreis .....	53	O/26	- privat .....	57	T/04	Schlittschuhe		
- Sparanteil .....	59	U/02	Reparaturen von			- Kauf .....	51	O/11
Psychotherapeutische			- Haushaltsgeräten .....	49	N/12	- Leihgebühr .....	53	O/21
Behandlung .....	45	L/19	- Fahrzeugen .....	43	J/09	Schlossführungen .....	51	O/19
Putzmittel .....	49	N/21	- langlebigen Gebrauchs-			Schlüssel, Schlösser .....	49	N/20
			gütern .....	51	O/13	Schlüsseldienst .....	55	S/04
<b>R</b>			- Schmuck .....	55	S/01	Schmiermittel (Pkw etc.) ..	43	J/08
Radiator .....	49	N/10	- therapeutischen			Schminktaste .....	55	S/03
Radiergummi .....	53	O/29	Geräten .....	45	L/14	Schmuck		
Radio .....	51	O/01	- Uhren .....	55	S/02	- Kauf .....	55	S/01
Radiogebühren .....	51	O/03	Restaurantbesuch .....	53	P/01	- Verkauf .....	29	F/05
Radiowecker .....	51	O/01	Restaurierung von Bildern ..	49	N/05	Schnellhefter .....	53	O/29
Rasierapparat (elektrisch) ..	45	L/24	Restzahlungen			Schnellrestaurant .....	53	P/01
Ratenzahlungen			(im Anschreibequartal) .....	59	V/01	Schnittblumen .....	51	O/15
(im Anschreibequartal) .....	59	V/01	Rezeptgebühren .....	45	L/02-08	Schnürsenkel .....	47	M/11
Raucherartikel .....	55	S/03	Riester-Rente (Beiträge) ..	57	T/04	Schraubendreher/-zieher ..	49	N/19
Räucherstäbchen .....	53	O/29	Risikolebensversicherung ..	57	T/02	Schrebergarten, Lauben		
Rauchmelder .....	49	N/20	Rollschuhe .....	51	O/11	(Pacht) .....	41	16/06
Raumheizgeräte (mobil) .....	49	N/10	Rollstuhl			Schreibfedern .....	53	O/29
Raummiete für			- Kauf .....	45	L/12	Schreibgeräte		
Veranstaltungen .....	55	S/04	- Leihgebühr .....	45	L/13	(Füller, Kuli u. Ä.) .....	53	O/29
Rechtsberatung .....	55	S/04	Röntgenkosten .....	45	L/19	Schreibpapier .....	53	O/29
Rechtsschutzversicherung ..	57	T/08	Rückerhalt ausgeliehener			Schrittzähler .....	51	O/11
Regenschirm .....	55	S/03	Gelder .....	29	F/11	Schufa-Verbraucher-		
Regentonnen .....	49	N/01	Rucksack			auskunft .....	55	S/04
Reinigung und Bügeln			- nicht für Camping .....	55	S/03	Schuhbeutel .....	55	S/03
von Kleidung .....	47	M/07	- für Camping .....	51	O/12	Schuhe für		
Reinigungskraft .....	49	N/22	Rückzahlung von			- Damen .....	47	M/09
Reinigungsmittel .....	49	N/21	Konsumentenkrediten			- Herren .....	47	M/08
Reiseandenken .....	55	S/03	- Zinsen und Tilgung .....	59	V/02	- Kinder unter 14 Jahre .....	47	M/10
Reiseleiter .....	51	O/19	- nur Zinsen .....	59	V/03	Schuhputzmittel .....	49	N/21
Reisen (pauschal)			Rundflüge, Ballonfahrten ..	51	O/18	Schuhreparaturen .....	47	M/12
- Ausland .....	53	O/32	Rundfunk- und Fernseh-			Schuhzubehör .....	47	M/11
- Inland .....	53	O/31	gebühren .....	51	O/03	Schulausflüge .....	55	R/01
Reisepass (Gebühren) .....	55	S/04	Rürup-Rente (Beiträge) .....	57	T/04	Schulbücher .....	53	O/27
Reiserücktritts-			<b>S</b>			Schüleraustausch .....	55	R/01
versicherung .....	57	T/12	Safemiete in Hotels .....	55	S/04	Schülerticket .....	43	J/12-16
Reitbeteiligung			Sägen .....	49	N/19	Schulgeld .....	55	R/01
- Ausgaben .....	53	O/21	Samen (Blumen, Pflanzen) ..	51	O/16	Schulhefte .....	53	O/29
- Einnahmen .....	28	E/09	Samenspenden .....	28	E/11	Schulkantinen .....	53	P/02
Reittherapie .....	45	L/19	Sandalen .....	47	M/08-10	Schulkindergarten .....	55	R/04
Reitturnier .....	51	O/18	Sat-Anlagen .....	51	O/02	Schullandheim .....	53	P/03
Rennwetteinsätze .....	55	S/08	Saunabäder .....	45	L/23	Schulranzen .....	55	S/03
Renten aus privaten			Saunakilts, Sauna-			Schultüte		
Lebensversicherungen .....	16	D2/11	handtücher .....	49	N/06	aus Papier/Pappe .....	49	N/21
Renten berufsständischer			Scart-Kabel .....	49	N/20	Schusterarbeiten .....	47	M/12
Versorgungswerke .....	16	D2/08	Schals .....	47	M/05	Schutzhelm für		
Renten			Schallplatten .....	51	O/08	Motorrad/Fahrrad .....	47	M/05
- der gesetzlichen			Schatzanweisungen			Schwangerschaftstest .....	45	L/05,07
Rentenversicherung .....	16	D2/03-04	(Kauf) .....	59	U/05			
			Scheckkarten (Gebühren) ..	55	S/07			

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Schwerbehinderten- ausweis (Gebühren) .....	55	S/04	Spielbankeinsätze .....	55	S/08	Studentenwohnheim .....	53	P/03
Schwimmbadbesuch .....	51	O/18	Spieleinsätze .....	55	S/08	Studien- und Prüfungs- gebühren an Schulen/ Universitäten .....	55	R/01
Schwimmbecken (aufblasbar) .....	51	O/11	Spielesammlungen .....	51	O/14	Sühnegelder .....	55	S/08
Schwimmhilfen .....	51	O/11	Spielgruppen (Kinderbetreuung) .....	55	R/06	Surfbretter .....	51	O/10
Schwimmkurse .....	51	O/20	Spielkartenmischgerät .....	51	O/14	<b>T</b>		
SD-Karte .....	51	O/08	Spielwaren .....	51	O/14	Tabakwaren .....	53	Q/04
Second-Hand-Verkauf .....	28	E/14	Spielzeug für Tiere .....	51	O/17	Tagesgeldkonto		
Sehtest beim Optiker .....	45	L/19	Spitzer .....	53	O/30	- Einzahlung .....	59	U/03
Seidenblumen .....	53	O/30	Sportartikel .....	51	O/11	- Entnahmen .....	29	F/13
Seifen .....	45	L/26	Sportbandagen .....	45	L/12	Tagesmütter/-väter .....	55	R/08
Servietten			Sportbekleidungen .....	47	M/01-03	Tageszeitungen (auch als Abo) .....	53	O/28
- Papier .....	49	N/21	Sprachkurse .....	55	R/09	Tankkarten für Kfz-Kraftstoffe .....	43	J/08
- Stoff .....	49	N/06	Sprachreisen .....	53	O/31-32	Tanzkurse .....	51	O/20
Shampoo .....	45	L/26	Sprachtherapien .....	45	L/19	Tanzunterricht .....	51	O/20
Silvesterfeuerwerk .....	53	O/29	Spritzen .....	45	L/05-08	Taschen, Täschnerwaren ..	55	S/03
Sitzball/-kissen .....	51	O/11	Squashplätze (Miete) .....	53	O/21	Taschengeld (ohne feststellbare Verwendung) ..	55	S/08
Skateboard .....	51	O/11	Stadtführungen .....	51	O/19	Taschenlampe .....	49	N/20
Skibrille .....	55	S/03	Stadtpläne/-führer .....	53	O/28	Taschenmesser .....	55	S/03
Skikurse .....	51	O/20	Standesamtsgebühren .....	55	S/04	Taschenrechner .....	51	O/07
Skipass .....	51	O/18	Stapelboxen/-kisten .....	49	N/14	Taschentücher		
Smartphones .....	43	K/01	Startgelder für			- Papier .....	45	L/27
Snowboard .....	51	O/11	- Sport- und Spieleturniere	51	O/18	- Stoff .....	47	M/05
Snowboardbrille .....	55	S/03	- Wanderungen .....	51	O/18	Tätowierungen .....	45	L/23
Software			Staubsauger .....	49	N/10	Tauchausrüstung .....	51	O/10
- Kauf .....	51	O/07	Staubsaugerbeutel .....	49	N/21	Taucheranzüge .....	47	M/01-03
- Verkauf .....	28	E/14	Staubwedel .....	49	N/21	Taxigebühren .....	43	J/12
Solaranlagen (Kauf)			Stauden .....	51	O/16	Tee .....	53	Q/02
- Hauseigentümer .....	38	I2/29	Steckdosen/-schalter .....	49	N/20	Teefilter aus Papier .....	49	N/21
- Vermieter .....	40	I5/08	Steckmoos .....	53	O/29	Teilkasko-Versicherung .....	57	T/05
Solariumbesuch .....	45	L/23	Stellplatzmiete (an den Arbeitgeber) .....	43	J/11	Telefonapparat .....	43	K/01
Solarleuchten .....	49	N/01	Stempel .....	53	O/29	Telefongebühren (Festnetz) .....	43	K/03
Solarstrom (Verkauf) .....	28	E/16	Sterbegeldversicherung .....	57	T/03	Telefonkarten für		
Solidaritätszuschlag .....	18	D5/03	Steuerberatung .....	55	S/04	- öffentliche Telefone .....	43	K/03
Sollzinsen .....	59	V/04	Stichsäge (elektrisch) .....	49	N/18	- Prepaidhandy .....	43	K/04
Sommerrodelbahnbesuch ...	51	O/18	Stiefel .....	47	M/08-10	Telegrammgebühren .....	43	K/03
Sonnenbrillen .....	55	S/03	Stipendien			Tennisplätze (Miete) .....	53	O/21
Sonnenschutzcremes .....	45	L/26	- Öffentliche Förderung .....	17	D4/23	Tennisschuhe .....	47	M/08-10
Souvenirs .....	55	S/03	- Sonstige Förderung .....	28	E/09	Teppichboden (Verlegen) ..	49	N/04
Sozialhilfe			Stoffe für			Teppiche .....	49	N/02
- Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt .....	17	D4/11	- Bekleidung .....	47	M/04	Teppichreinigung .....	49	N/22
- Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII ..	17	D4/12	- Heimtextilien (Meterware)	49	N/06	Theaterbesuch .....	51	O/19
Sparkästchen			Stornierungsgebühren (z. B. bei Reisen) .....	55	S/08	Therapietiere .....	51	O/17
- Einzahlung .....	59	U/02	Strafporto für Brief-, Paketsendungen .....	43	K/02	Thermometer		
- Entnahmen .....	29	F/12	Strafzettel (Bußgeld) .....	55	S/08	- Fieberthermometer .....	45	L/06,08
Sparkonten			Strandkörbe (Miete) .....	53	O/21	- für den Hausgebrauch .....	55	S/03
- Einzahlung .....	59	U/02	Strandliegen und Sonnen- schirme (Miete) .....	53	O/21	Tierarzt .....	51	O/17
- Entnahmen .....	29	F/12	Straßenreinigungskosten .....	37- 40	I1-15	Tierfallen für		
Spaten .....	49	N/17	Sträüße .....	51	O/15	- den Garten .....	49	N/17
Spazierstock .....	55	S/03	Streichhölzer .....	49	N/21	- den Haushalt .....	49	N/21
Speicherkarten (digital) .....	51	O/08	Streikunterstützung .....	28	E/08	Tierfutter .....	51	O/17
Speisen und Getränke			Streudekorationen .....	53	O/30	Tierhaftpflichtversicherung ..	57	T/12
- an Imbissständen .....	53	P/01	Streusalz .....	49	N/21	Tierimpfung .....	51	O/17
- in Kantinen und Mensen ..	53	P/02	Stricknadeln .....	49	N/21	Tierklinik .....	51	O/17
- in Restaurants, Cafes .....	53	P/01	Strom für Elektroautos .....	43	J/08	Tiernahrung .....	51	O/17
Spenden .....	55	S/08	Strumpfwaren .....	47	M/01-03			
Spesenerstattungen .....	28	E/11						
Spielautomaten .....	53	O/26						



	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
Tierpatenschaften .....	55	S/08	<b>V</b>			Vogelfutter .....	51	O/17
Tierzubehör .....	51	O/17	Vasen (ohne Grabvasen)....	49	N/14	Vollkasko-Versicherung .....	57	T/05
Tilgung von			Ventilator .....	49	N/11	Vollstreckungsgebühren .....	55	S/08
– Konsumentenkrediten .....	59	V/02	Verbandskästen, Verbandsstoffe .....	45	L/05, 07	Vorhänge .....	49	N/06
– Baudarlehen und Hypotheken .....	41	I6/02, 04	Verbraucherverbände (Beiträge) .....	55	S/06	Vorratsbehälter .....	49	N/14
Timesharing (Kauf von Anteilen) .....	59	U/07	Vereinsabzeichen .....	53	O/30	Vorruehstandsgeld .....	16	D2/07
Tinte (für Druckerpatronen) .....	53	O/29	Vereinsbeiträge .....	55	S/06	<b>W</b>		
Tischdecke (waschen/mangeln) .....	49	N/22	Verkauf selbsterzeugter Waren .....	28	E/15	Waffeleisen .....	49	N/11
Tischwäsche .....	49	N/06	Verkäufe (im Internet) .....	28	E/14	Wahrsagerin (Entgelt) .....	55	S/04
Toaster .....	49	N/11	Verluste bei			Walkingkurse .....	51	O/20
Toilettengeld .....	55	S/04	– Internet-Spielen .....	55	S/08	Wander-Navi (ohne Kfz) .....	51	O/10
Toilettenpapier .....	45	L/27	– Online-Spielen .....	55	S/08	Wanderschuhe .....	47	M/08-10
Tonbänder .....	51	O/08	– Glücksspielen .....	55	S/08	Wannen (Kunststoff) .....	49	N/14
Toner (für Druckerpatronen) .....	53	O/29	Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers .....	16	D1/04	Waren für geschäftliche und dienstliche Zwecke (Vorleistung) .....	55	S/08
Tongranulat .....	51	O/16	Vermögenswirksame Leistungen (Beiträge) .....	18	D5/15-18	Wärmepumpen .....	49	N/10
Topf-/Zimmerpflanzen .....	51	O/15	Verpachtung (Einnahmen) ..	29	F/01	Wärmflaschen .....	45	L/05, 07
Tortenbutler .....	49	N/14	Verpflegungsgeld in Kita, KiGa .....	53	P/02	Warmwasserbereiter .....	49	N/10
Totoeinsätze .....	55	S/08	Versandkosten .....	43	K/02	Warndreieck (Kfz) .....	43	J/06
Trekkingstöcke .....	51	O/11	Versandtaschen .....	53	O/29	Wartung und Reparaturen (Kfz) .....	43	J/09
Trinkwasser .....	53	Q/02	Versicherungsbeiträge			Wäschekörbe .....	49	N/14
Trolleys .....	55	S/03	– Berufsunfähigkeits- versicherung .....	57	T/01	Wäscheleine .....	49	N/21
Turnschuhe (ohne Sportspezialschuhe).....	47	M/08-10	– Hausratversicherung .....	57	T/07	Wäscherei .....	47	M/07
TÜV (Gebühren) .....	43	J/11	– Kfz-Haftpflicht-, Kasko- versicherung .....	57	T/05	Wäschetrohlen .....	49	N/01
TV-Zeitungen (auch als Abo) .....	53	O/28	– Lebens-, Sterbe-, Aus- bildungsversicherung .....	57	T/03	Waschmaschinen .....	49	N/09
TV-Antennen .....	51	O/02	– Private Haftpflicht- versicherung .....	57	T/06	Waschpulver .....	49	N/21
<b>U</b>			– Private Renten- versicherung .....	57	T/04	Wasser als Getränk .....	53	Q/02
Überbrückungsgeld vom Arbeitsamt .....	17	D4/16	– Private Unfall- versicherung .....	57	T/11	Wasserkocher .....	49	N/11
Übernachtungen .....	53	P/03	– Rechtsschutz- versicherung .....	57	T/08	Waxing, Haarentfernung .....	45	L/23
Uhren .....	55	S/02	– Risikolebens- versicherung .....	57	T/02	Weichspüler .....	49	N/21
Uhrenradio .....	51	O/01	– sonstige Versicherungen ..	57	T/12	Weihnachtsgeld .....	16	D1/03
Ultraschall-Insekten- schutzgerät .....	49	N/11	– zusätzliche private Krankenversicherungen ..	57	T/09	Weihnachtskrippen/ -figuren .....	53	O/30
Umschläge .....	53	O/29	– zusätzliche private Pflegeversicherungen .....	57	T/10	Weihnachtsschmuck .....	53	O/30
Umschulungsgeld .....	17	D4/16	Vertikutierer			Werkbänke .....	49	N/19
Umweltplakette .....	43	J/11	– elektrisch .....	49	N/16	Werks-/Betriebsrenten .....	16	D2/07
Umzugsauslagen (Vorleistung) .....	55	S/08	– nicht elektrisch .....	49	N/17	Werkzeuge		
Umzugskosten .....	43	J/11	Verwaltungsgebühren .....	55	S/04	– elektrisch .....	49	N/18
Unterhaltsvorschuss- leistungen (Jugendamt) .....	17	D4/04	Verwarnungsgeld .....	55	S/08	– nicht elektrisch .....	49	N/19
Unterhaltszahlungen			Verzehr von Speisen und Getränken in Kindergärten ..	53	P/02	Werkzeugschränke .....	49	N/20
– Erhalt .....	28	E/01	Videokameras .....	51	O/06	Wertmarken für		
– verpflichtende Zahlung .....	27	D5/14	Videokassetten .....	51	O/08	– Bedürftige .....	55	S/08
– freiwillige Zahlung .....	55	S/05	Videorecorder .....	51	O/02	– Waschmaschinen, Trockner u. Ä. ....	49	N/22
Unterkunftskosten für Fort-/Weiterbildung .....	53	P/03	Videospiele .....	51	O/14	Wertpapiere		
Untermiete .....	37	I1/17	Vignetten .....	43	J/11	– Kauf .....	59	U/07
Unterstützungen von anderen privaten			Visitenkarten .....	53	O/29	– Verkauf .....	29	F/07
Haushalten .....	28	E/01	Visumgebühren .....	55	S/04	Wetteinsätze .....	55	S/08
Urlaubsgeld .....	16	D1/03	Vitaminpräparate .....	53	Q/01	Wetterstation .....	55	S/03
Urlaubsreisen (pauschal)						Wimperntusche .....	45	L/26
– Ausland .....	53	O/32				Windeln		
– Inland .....	53	O/31				– Papier .....	45	L/27
USB-Stick .....	51	O/08				– Stoff .....	47	M/03

	Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle		Seite	Fund- stelle
<b>Wohnungsbauprämie</b>			<b>Zahnersatz</b>			<b>Zinsen für</b>		
- Auszahlung .....	17	D4/22	(Materialkosten) .....	45	L/10	- Dispo-Kredite .....	59	V/04
- Rückerstattung .....	55	S/08	Zahnpasten .....	45	L/26	- Konsumentenkredite .....	59	V/03
Wohnwagen, Wohnmobile ..	51	O/10	Zahnpflegekaugummi .....	53	Q/01	- Kontoüberziehungen .....	59	V/04
Wolle .....	47	M/05	Zahnreinigung (Arzt) .....	45	L/11	Zinsgutschriften .....	29	F/02
Wörterbücher .....	53	O/27	Zahnspangen .....	45	L/10	Zirkus-/Zoobesuch .....	51	O/19
Wunderkerzen .....	53	O/29	Zeichen- und Malartikel .....	53	O/29	Zollgebühren .....	55	S/08
Wurmkur für Tiere .....	51	O/17	Zeichengeräte .....	53	O/29	Zulassungsgebühren		
<b>Y</b>			Zeitungen/Zeitschriften			(Straßenverkehr) .....	43	J/11
Yogakurse .....	51	O/20	(auch im Abo) .....	53	O/28	Zündhölzer .....	49	N/21
Yogamatten .....	51	O/11	Zeitschriften			Zusatzbeiträge		
<b>Z</b>			(auch Downloads) .....	53	O/28	der gesetzlichen		
Zahnarztleistungen .....	45	L/11	Zeitungsinserate .....	55	S/04	Krankenversicherung .....	18	D5/08
Zahnbürsten			Zelte .....	51	O/12	Zusätzliche private		
- elektrisch .....	45	L/24	Zierpflanzen .....	51	O/16	Krankenversicherung .....	57	T/09
- nicht elektrisch .....	45	L/25	Zigaretten, Zigarillos,			Zuschüsse der landwirt-		
			Zigarren .....	53	Q/04	schaftlichen Alterskassen ...	17	D4/21
			Zimmerpflanzen .....	51	O/15	Zuschüsse zur befreienden		
						Lebensversicherung .....	16	D1/07
						Zweitwohnungssteuer .....	55	S/08

Weitere Stichworte finden Sie auch im elektronischen Stichwortverzeichnis unter [www.evs2018.de](http://www.evs2018.de)



## Y Bemerkungen

This section is a large, empty rectangular area with a thin orange border. It contains numerous horizontal dotted lines, providing a space for writing notes or observations.

## Y Bemerkungen

A large rectangular area with a thin orange border, containing 25 horizontal dotted lines for writing notes.

**Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.**

